

Schweizer Alpen-Club SAC
Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Svizzer

Sektion Hohe Winde
Clubnachrichten 139-2-2013



Wir fahren, wenn der Fahrplan nicht zur Tour passt



Planen Sie Ihre Wandertour mit PostAuto. Wir bringen Sie auch ausserhalb des Fahrplans bequem zum Ausgangspunkt und wieder nach Hause. Bei kurzen Strecken sogar ganz spontan.

Info unter 058 667 13 60 oder nordschweiz@postauto.ch



PostAuto 

Die gelbe Klasse.

Einladung

**150 Jahre SAC +
5 Jahre Kletterhalle Laufen +
Frühjahrs-Sektionsversammlung +
«Abendunterhaltung»
alles zusammen am
Samstag, 4. Mai 2013**

Die Sektionsversammlung findet im Anschluss an den Marathon Climb anlässlich der Jubiläen 150 Jahre SAC und 5 Jahre Kletterhalle Laufen statt. Sie beginnt um **18.30 Uhr** in der Eishalle Laufen. Um **20.00 Uhr** beginnt die Abendunterhaltung in der Eishalle mit dem «Concerto Rumoristico» von Nina Dimitri und Silvana Gargiulo.



Eine herrliche Kombination aus erstklassigem Konzert und umwerfender Komik!
Eintritt CHF 15.-*. Während des ganzen Tages betreiben wir eine Festwirtschaft.

* freier Eintritt für Sektionsmitglieder die an einer Schicht an diesem Anlass mitarbeiten!

Voranzeige

**Rallye des sections Jurassiennes
Sonntag, 28. April 2013**

Organisation durch die SAC-Sektion Jura:
Route 2 Porrentruy-Sentier des Statues-Porrentruy

**Sommer-Sektionsversammlung
Freitag, 5. Juli 2013**

Sommerabend auf dem Bauernhof Sonnenfeld 64 in Zullwil (mit Bauer Urs Stebler)

Inhaltsverzeichnis

Editorial: Myrtha Trummer «IG Klettern» ... 3
Touren+Anlässe

vom April bis Juli 2013 4-11
Protokoll der 31. GV 2013..... 27

Tourenberichte

Auf den Spuren der Walser..... 13
Wanderung auf Kulturpfaden 21
Seniorenwanderung Lucelle 23
Silvesterwanderung im Thierstein 24
Wanderung Ossasco-Alpe di Cruina 25
Skitour Jura Haute Route 27
Schneeschuhtour Jaunpass 29
Mit Schneeschuhen zum Malsenberg 29
Seniorenwanderung Seewen-Ziefen 31
Schneeschuhwanderung zum Moron 33

Mitgliederbewegung 45
Geburtstage 45
Aus- und Übertritte 2012 46
Jubilare / Ehrenmitglieder 47
Hüttenwartliste Cabane Raimeux 47
Adressenverzeichnis 48
Termine Clubnachrichten 48

.....
Titelbild: Foto Jean-Sébastien Hertzog
Schlossbergglücke (2627 m) bei Engelberg
.....

**Beilage zu den Clubnachrichten 139-2-2013:
5 Jahre Kletterhalle Laufen**

Impressum

Schweizer Alpen-Club, Sektion Hohe Winde
Clubnachrichten 139-2-2013

April Mai Juni

Vereinsorgan für die Mitglieder der

SAC-Sektion Hohe Winde: www.sac-hohewinde.ch

Herausgeber: SAC-Sektion Hohe Winde

WYDEHOF

Der Wydehof!
Das Einkaufs-Center im Schwarzbuebeland.

Jeden Freitag Abendverkauf bis 21.00 Uhr



Kinder-boutique
WYDEHOF

TIP
TOP

MODE BOUTIQUE
TREND

MISS
FASHION

Tchibo

Charles
Vögele

BACKENKONDITIONSSTRECKE

Kübler

PAPETERIE
HANER

VÖGELE SHOES

kkiosk

BLOCHOPTIC

CAFE
RESTAURANT
PIZZERIA
WYDEHOF

APOTHEKE IM WYDEHOF

UBS

fitnesshell

JEANS-HALLE

Be Beauty

MIGROS

Basellandschaftliche
Kantonalbank

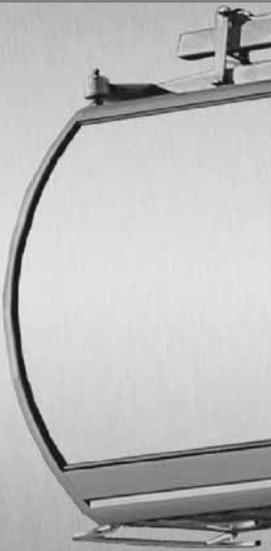
DENNER

BIBLIOTHEK

ART gallery

www.wydehofcenter.ch

Ihre Aluhälfte



 ALUMINIUM
LAUFEN AG

Industriestrasse 5
CH-4253 Liesberg

T. +41 61 775 22 22
www.alu-laufen.ch

Editorial

Im Herbst 2012 hat mich Lisa Häner gefragt, ob ich ein Editorial für die Clubnachrichten als Vertreterin unserer *Sektion* bei der IG Klettern Basler Jura schreiben könnte. „Natürlich, mache ich gerne!“ Ich bat einige Kletterkameraden um ihre Inputs für so einen Beitrag, und so kam es schliesslich, dass ich Patrik Müller, dem Präsidenten unserer IG Klettern, einige Fragen stellte:

M: Patrik, weshalb wächst die IG Klettern heute nicht mehr? **P:** Sie braucht nicht zu wachsen, weil alle als Sektionsmitglied (Hohe Winde, BL, BS, AACB, Prättigau) ja auch automatisch Mitglied der IG Klettern sind/werden. Zudem ist die IG nicht ein Verein mit einem festen Programm, sondern eher eine „reine Interessenvertretung“.

M: Woher bekommt die IG Geld, das sie für ihre Arbeit benötigt? **P:** Einerseits sind das Spenden, die vollumfänglich in den Sanierungsfond fliessen, andererseits sind es die Mitgliederbeiträge der Sektionen.

M: Was ist der grösste Erfolg der IG, was die grösste Niederlage? **P:** In Sachen Niederlagen ist das die Ablehnung des Felsinventars durch die Kantonalen Ämter und Naturschutzstellen. Positiv fährt die IG Klettern aber auf mehreren Schienen: Die Kletterer haben endlich einen offiziellen Vertreter, der auch in die Diskussionen mit einbezogen wird. Der „runde Tisch“ gibt uns die Möglichkeit der Zusammenarbeit mit Amtsstellen und andern Outdoorsportlern, wie z.B. OLLäufern, Bikern, Wanderern, etc. Alle sind betroffen, alle kämpfen für ihre Anliegen.

M: Wofür setzt sich die IG denn jetzt gerade ein? **P:** Die IG erarbeitet gerade ein spezielles Ausbildungswerkzeug für Kletterleiter. Weiter müssen für uns die geplanten oder bereits in Kraft getretenen Naturschutzsperrungen nachvollziehbar sein, und die Schutzziele müssen nicht nur klar definiert, sondern auch überprüft werden.

M: Ist die IG Klettern Basler Jura mit andern IG's vernetzt, und was sind deren Erfahrungen? **P:** Ja, wir sind mit der IG Klettern in Deutschland verbunden. Die aktiven Leute der neuen IG Solothurner Jura sind uns ebenfalls bekannt. Wir pflegen zwar noch keinen institutionellen Erfahrungsaustausch, aber ein loser Kontakt zeigt deren ähnliche Erfahrungen und auch deren Mühe mit der Nachvollziehbarkeit von gewissen Einschränkungen.

M: Wer saniert überhaupt die vielen Routen in unsern Gebieten und nach welchen Grundsätzen? **P:** Etwa 4–6 Leute sanieren auf regelmässiger Basis. Darunter sind Leute vom SAC, aber auch freie Kletterer. Sie erneuern meist Routen mit altem, ca. 30-jährigem Material, von welchem man weiss, dass es nicht mehr der heutigen Norm entspricht. Die Sanierungskosten für eine einzelne Route belaufen sich durchschnittlich auf CHF 150, die reine Arbeitszeit beträgt etwa 4 Stunden.

M: Patrik, wieso kletterst du denn überhaupt? Seit wann, und wie viel Zeit „investierst“ du in unsere IG? Reicht deine Zeit überhaupt auch noch für andere Aktivitäten? **P:** Angefangen hat es vermutlich mit einem „Kletter-Gen“ von meiner Grossmutter. Dann ging es weiter mit Bergwanderungen mit meinen Eltern über die JO BL bis zur Erkenntnis, dass sich viele Alpenziele eben nur über regelmässiges Klettertraining besser erreichen lassen. So kam ich Mitte der 80iger Jahre zum eigentlichen Sportklettern. Das Hobby-Bergsteigen steht mit seinen Facetten im Vordergrund. Über die Jahre erweiterte sich mein Horizont auch international durch Expeditionen oder durch das sogenannte Big-Wall-Klettern. Für die IG arbeite ich etwa einen Abend pro Woche, wobei Übergänge zwischen Freizeit, Arbeit und dem Engagement für die IG sehr flussend sind. Zum Beispiel: Ich gehe mit meiner Freundin in den Klettergarten, treffe dort einen aktiven Sanierer mit einem Problem – oder ich gehe auf Skitour, treffe unterwegs ein Mitglied des Zentralvorstands, das mich um Mitarbeit zu einem Beitrag „Eisklettern im Jura“ für die „Alpen“ bittet – ich gehe an die MUBA, treffe dort ein Sektionsmitglied, welches mich auf eine neue Klettergebote-App aufmerksam macht. So ist es schwierig, den Aufwand für die IG genau zu definieren!

M: Vielen Dank, Patrik, für deine Auskünfte und weiterhin auf flotte Zusammenarbeit mit der SAC-Sektion Hohe Winde!
Myrtha Trummer für die «IG Klettern Basler Jura»

Datum	Dauer	Aktivitaet	Leitung	Typ	Gruppe	KA, TA
April						
4.4.	Vorm.	Wasserberg-Pierreberg / Senioren	Peter Schnell Grienweg 7 4242 Laufen 061 761 55 94	W	Senioren	
16.4.	1 Tag	Vorstandssitzung	Kurt Häner Vorenbrunnenweg 10 4208 Nunningen 061 791 91 61	Event	Alle	
18.4.	1 Tag	Blueschtwanderig im Fricktal / Senioren	Regina Gassmann-Keppeler Spitalstrasse 28 D 4226 Breitenbach 061 781 23 46	W	Senioren	B,
20.4.	2 Tage	TL-FK Sicherheit und Erste Hilfe	Roger Dolder Hauptstrasse 7 4243 Dittingen BL 061 761 17 02	Kurs	Alle	
27.4.	1 Tag	Lötschenlücke	Fritz Moser Steinbachweg 28 4710 Balsthal 062 391 17 52	S	Alle	B,
27.4.	1 Tag	Hochseilpark Wasserfallen	Marie-Luce Knobel Bierkellerweg 18 4242 Laufen 061 761 78 80	Event	JO	A,
28.4.	1 Tag	Rallye des sections Jurassiennes	Monika Müller Drosselweg 21 4147 Aesch BL 061 751 59 70	Event	Alle	A,
Mai						
2.5.	1 Tag	Pfeffingen-Blattenpass- Laufen / Senioren	Marcel Metzger Hinterfeldstrasse 90 4242 Laufen 061 761 17 10	W	Senioren	B,
4.5.	1 Tag	Frühlings-Sekt.-versammlung, 150 J. SAC	Kurt Häner Vorenbrunnenweg 10 4208 Nunningen 061 791 91 61	Event	Alle	
4.5.	1 Tag	Marathon Climb	Pascal Saner Hauptstrasse 69 4222 Fehren	Event	Alle	

Route / Detail

Bärschwil - Wiler - Wasserberg - Pierrebnerg via Riedes Dessus n/ Riderwald (Halbtagestour)
Aufstieg 410 m, Abstieg 470 m Wanderzeit 2 3/4 h

Frick-Gipf Oberfrick-Ruine Tierstein-Tiersteinberg-Witnau (ME), nachm. nach Bedarf via Ruine
Homburg zurück nach Gipf Oberfrick. vorm. 10,5 km, 3 Std., Aufstieg 490 m, Abstieg 430 m,
nachm. 4,5 km, 1,5 Std., Aufstieg 220 m, Abstieg 260 m

Dieser Tourenleiter-Fortbildungskurs richtet sich an Jung und Alt. Themen: Unfallprävention, 1.
Hilfe ABC, Reanimation, ev. CPR, Defibrillator,...

Zum Saisonschluss schöne Skitour in hochalpinen Umgebung. Vom Jungfrauoch bei guten
Verhältnissen - Louwitor - Grosser Aletschfirn - Lötschenlücke - Abfahrt nach Blatten.

Genauere Infos folgen an der Tourenbesprechung.

Traditionell besucht eine Gruppe unserer Sektion diesen gemütlichen Anlass (Org. SAC-Sektion
Jura). Angemeldete erhalten weitere Infos. Abfahrt von Laufen 08.03 S3 nach Pruntrut.
Treffpunkt: 09:00 Industriezone, rue de la Rochette (Firma Roth).

Pfeffingen-Blattenpass-Bergmattenhof (ME) - Laufen vormittags 3 h und nachm. 1 1/2 h
Wanderzeit Aufstieg 300 m, Abstieg 350 m

Die Sektionsversammlung findet im Anschluss an den Marathon Climb anlässlich der Jubiläen 150
Jahre SAC und 5 Jahre Kletterhalle statt. Sie beginnt um 18.30 Uhr bei der Kletterhalle Laufen.
Anschliessend Unterhaltung und Abendprogramm in der Eishalle.

Öffentlicher Anlass zu den Jubiläen 150 Jahre SAC und 5 Jahre Kletterhalle Laufen. In 10 Stunden
sollen 150 Routen geklettert werden. Die Gruppe, die das zuerst erreicht, hat gewonnen.

Datum	Dauer	Aktivitaet	Leitung	Typ	Gruppe	KA, TA
Mai						
8.5.	1 Tag	Taubergiessen / Senioren	Kurt Emminger Tramweg 4 4147 Aesch BL 061 751 19 56	Event	Senioren	
9.5.	4 Tage	Boulderlager	Alexandre Bader Weidenweg 16 4222 Zwingen 061 761 23 26	K	JO	A,
16.5.	1 Tag	Vom Sol.Jurasüdfuss i.d.Baselbieter Jura	Regina Gassmann-Keppeler Spitalstrasse 28 D 4226 Breitenbach 061 781 23 46	W	Senioren	A,
18.5.	1 Tag	Trainingstour Sibe Hängste (1952)	Erwin Lack Sevenweg 2 4450 Sissach 061 971 49 88	T	Alle	B,
20.5.	1 Tag	Pfingstklettern Mythen	Erwin Lack Sevenweg 2 4450 Sissach 061 971 49 88	K	Alle	B,
25.5.	1 Tag	Jurawanderung von Nods nach Maggingen	Reiner Lenk Hauptstrasse 21A 4148 Pfeffingen 061 751 21 46	BW	Alle	A,
25.5.	2 Tage	TL-FK Bergsteigen Susten	Roger Dolder Hauptstrasse 7 4243 Dittingen BL 061 761 17 02	Kurs	Aktive	B,
29.5.	1 Tag	Laufen-Huggerwald-Ring- Kleinlützel / Sen	Hansruedi Burri Bleihollenweg 19 4242 Laufen 061 761 66 07	W	Senioren	A,
31.5.	Abend	Seilausbildung für Alpinisten	Erwin Lack Sevenweg 2 4450 Sissach 061 971 49 88	Kurs	Alle	
Juni						
1.6.	2 Tage	Grundausbildung Hochtouren	Erwin Lack Sevenweg 2 4450 Sissach 061 971 49 88	Kurs	Alle	B,

Route / Detail

Besuch im Naturschutzgebiet TAUBERGIESSEN mit Kahnfahrt und Wanderung resp. Orchideen-Exkursion (ca. 2h), Teilnehmerzahl beschränkt

Es ist für Anfänger bis Spitzkletterer geeignet. Es stehen drei Gebiete zur Auswahl a) Fontainblau (F) b) Chironico (Tessin) c) Magic Wood-Averstal (Graubünden)

Lostorf-Schloss Wartenfels-Froburg-Wisen (ME)-Läufelfingen. 12 km, Aufstieg 650 m, Abstieg 600 m, vorm. 3 Std., nachm. 1 Std.

Start: Innereriz, Säge (1040) - Siche - Chrächli - Schibe (1955) - sieben Hängste Hauptgipfel (1952) - Grünenbergpass- zurück nach Innereriz. Gesamtzeit: ca. 6 1/2 h. Anreise am Vorabend mit Übernachtung in einem Restaurant in Innereriz.

Klettern Grosser Mythen (1899) durch die W-Wand (Wyss Wändli) - Mythenmatt - Rot Grätli - Gipfel. Abstieg über die Holzegg auf Wanderpfad. Aufstieg 5 h, Abstieg 2h

alle Angemeldeten werden speziell informiert

Dieser Kurs zählt für SAC- und J+S-Tourenleiter als obligatorische Weiterbildung und wird zur Erhaltung einer guten Tourenleiter-Qualität sehr empfohlen. Bitte rechtzeitig anmelden.

Laufen - Bueberg -Huggerwald - Ring -Mettenberg - Busenberg (ME) - Kleinlützel Wanderzeit ca. 3 1/4 h

Lernen von Seilknoten, Bilden von Seilschaften für Gletscher und kombinierte Hochtouren. Seilverkürzung, Pickeltragarten, Handschlaufe und Stehshlinge benutzen, ev. Montieren von Steigeisen. Beginn 19.00, Kursende ca. 21.00 Uhr

Grundkurs zur Eis- und Hochtourenausbildung im Gebiet der Sustlihütte (2257) mit Kari Stadler, Bergführer und Hüttenwart. Am Sonntag unternehmen wir eine Anwendungstour. Die Angemeldeten erhalten detaillierte Angaben.

Datum	Dauer	Aktivitaet	Leitung	Typ	Gruppe	KA, TA
Juni						
8.6.	1 Tag	Trainingstour Niesen	Lisa Häner Vorenbrunnenweg 10 4208 Nunningen 061 791 91 61	T	Alle	C,
8.6.	2 Tage	Grundkurs Outdoor-Mehrseilroutenklettern	Céline Allemann Chesiweg 2 4418 Reigoldswil 061 783 92 02	Kurs	Alle	A,
13.6.	1 Tag	Wanderung zum Ricola-Kräutergarten / Sen	Monika Müller Drosselweg 21 4147 Aesch BL 061 751 59 70	W	Senioren	B,
14.6.	2 Tage	Nachtwanderung	Paul Stöckli 16, rue du moulin 68480 Wolschwiller +33 389 07 31 64	W	JO	C,
15.6.	1 Tag	Chasseral (1607) - Gratweg	David Croll Schützenweg 5 4242 Laufen 061 761 36 21	W	Aktive	C,
15.6.	2 Tage	Brunegghorn 3833 m	Fritz Moser Steinbachweg 28 4710 Balsthal 062 391 17 52	H	Alle	B,
20.6.	1 Tag	Zur Birsquelle / Senioren	Josef Marquis Rittenbergweg 11 4223 Blauen 061 761 30 82	W	Senioren	
22.6.	8 Tage	Wanderwoche Davos / Senioren	Walter Meyer Maiersackerweg 29 4242 Laufen 061 761 44 84	BW	Senioren	B,
29.6.	2 Tage	Klettern rund um die Bergseehütte	Tobias Erzberger Friedensgasse 53 4056 Basel 061 313 21 27	KA	Aktive	B,
Juli						
3.7.	2 Tage	Diemtigal	Peter Imhof Nonnenmattstrasse 34 4107 Ettingen 061 721 18 43	BW	Senioren	A,

Route / Detail

Von Wimmis aus erklimmen wir den Niesen - es sind knappe 1700 Höhenmeter Training angesagt.

Weg von den Kunstgriffen! An einem Wochenende wollen wir die Kunstgriffe vergessen und uns am griffigen Gneis üben. Knotenkunde, einen Stand bauen, Abseilen, Sicherungstechnik, Sicherheit, Seilhandhabung und natürlich Klettern sind Themen des Kurses!

Aesch-Ruine Pfeffingen-Glögglifels-Ricola Kräutergarten-Blauen Reben (ME) -Bourbakiweg-Aesch
Aufstieg 565m, Abstieg 565 m, Wanderzeit 4 1/2 Std

Ab 22 Uhr geht es von Büsserach Richtung Passwang. Büsserach-Welschgätterli-Trogberg-Hohe Winde-Passwang Anforderung: 1250 Höhenmeter, Strecke 20 Km, Wanderzeit 6.30

Frinvilier (572 m) - alles dem Grat entlang - Chasseral (1607 m) - Combe Grède - Villeret (750 m).

1. Tag: ca. 3 h Hüttenaufstieg. 2. Tag: 1320 m Höhenmeter in ca 5 h: Das Turtmantal eine Oase inmitten der überlaufenen Grossen !

Tavannes-Birsquelle-Pierre Pertuis-Métrairie de Werdt (Montoz) ME - Revonvilier

Wanderwoche mit Unterkunft im Hotel Parsenn. Tägliche Touren von ca. 4 5 h. Wanderleiter: Marcel Metzger Administration: Walter Meyer

Wir verbringen ein Wochenende in den Felsen rund um die bergseehütte. Routenwahl entsprechend der Teilnehmer. Kletterniveau 5a im Nachstieg.

verschobenes Programm 2012

Datum	Dauer	Aktivitaet	Leitung	Typ	Gruppe	KA, TA
Juli						
5.7.	Abend	Sommer-Sektionsversammlung, Zullwil	Kurt Häner Vorenbrunnenweg 10 4208 Nunningen 061 791 91 61	Event	Alle	
6.7.	2 Tage	Chly Wingällen (2986)	Erwin Lack Sevenweg 2 4450 Sissach 061 971 49 88	H	Alle	B,
6.7.	2 Tage	Mittelpunkt der Schweiz (1645)	Alois Amstalden Apfelseestrasse 95 4143 Dornach SO	W	Alle	A,
13.7.	2 Tage	Gletschhorn (3305)	Kurt Häner Vorenbrunnenweg 10 4208 Nunningen 061 791 91 61	KA	Alle	B,
13.7.	2 Tage	4 Quellenweg 1. und 2. Etappe	Bernadette Ackermann Kirchplatz 12 4800 Zofingen 062 752 04 93	BW	Alle	B,
17.7.	4 Tage	Bergwanderungen im Münstertal 2013	Reiner Lenk Hauptstrasse 21A 4148 Pfeffingen 061 751 21 46	BW	Alle	B,
20.7.	1 Tag	Glogghüs-Rothorn	Erwin Lack Sevenweg 2 4450 Sissach 061 971 49 88	BW	Alle	C,
21.7.	6 Tage	JO Hochtourenlager Cabane d Orny	Ivan Saner Gehrenweg 2a 4227 Büsserach 061 781 35 03	KA	JO	B,
25.7.	1 Tag	Chasseron /Senioren	Peter Schnell Grienweg 7 4242 Laufen 061 761 55 94	W	Senioren	A,
27.7.	2 Tage	Wichelhorn 2767m	Robert Brodmann Dornacherstrasse 1 4107 Ettingen 061 721 26 50	BW	Aktive	B,

Route / Detail

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen zu einem milden Sommer-Abend auf dem Bauernhof. Weitere Details in den Clubnachrichten.

Sa: Von Bristen mit der Seilbahn nach Golzern. In gut 2 h zur Wingällenhütte (2032). So: Über den E-Grat und die S-Flanke in 3-4 h auf die Chly Wingällen (2986). Einige luftige Stellen! Abstieg auf gleicher Route.

Etwa 8 km südlich von Sachseln, im Klein Melchtal, liegt der Mittelpunkt der Schweiz auf Älggialp, auf 1645 m Höhe. Von unserem Ferienhaus aus wandern wir in dieses interessante Gebiet.

Samstag: Klettergarten der Albert Heim Hütte. Sonntag: über den Tiefengletscher zum Südgrat, von dort klettern bis max. 4b in gutem Fels mit schönen Tiefblicken. Voraussetzung: Klettererfahrung im Nachstieg 3c (z.B. Kletterkurs am Fels absolviert).

Siehe Beschreibung als PDF!

1. Tag: Ofenpasshöhe-Fuldera; 2. Tag: Fuldera-Piz Terza-Lü-Fuldera; 3. Tag: Ofenpass-Piz Daint; 4. Tag: Fuldera-Ofenpasshöhe

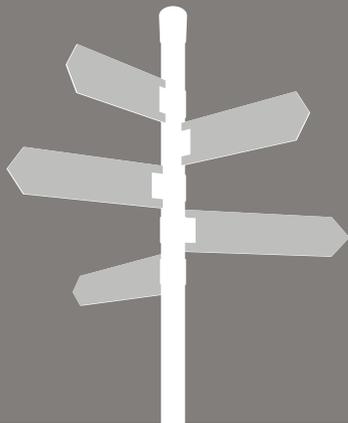
Start ist Melchsee-Frutt (1900). Blausee-Abgschütz-Hochstollen (2481)-Wyt Riss-Glogghüs (2534)-Metzgerchälen-Rothorn (2526)-Melchsee (1891). Dauer der Tour: 6-7 h

Hochtourenlager im Gebiet d Orny bei Champex/Orsière. Von der Cabane d Orny aus unternehmen wir in der Gruppe angepasste Berg- und Klettertouren unterschiedlicher Arten.

Petite Robella-Chasseron (ME) - Abstieg nach St. Croix Wanderzeit vorm. 1 3/4 h, nachm. 1 3/4 h Aufstieg 400 m, Abstieg 570 m

Alpine Rundtour die das Bergwanderherz erfreut: Intschi mit Seilbahn bis Arnisee - Suniggrathütte - Leutschachhütte - Wichelpass 2558m - Wichelhorn 2767 m - Arnisee.

Für weise Wege.



Die Basellandschaftliche Kantonalbank – Ihr persönlicher Sparring Partner für Geld, Anlage und Vorsorge. | blkb.ch, 061 925 94 94



 **Basellandschaftliche
Kantonalbank**

- | Stückgut-, Teil- und Komplettladungs-
transporte ganze Schweiz
- | Gefahrguttransporte nach ADR
- | Isotherm- und Kühlfahrzeuge
für temperaturempfindliche Güter
- | Lager und Umschlaglager in Arlesheim
- | Waschanlage für LKW und Lieferwagen

FELIX

Wir fahren, was Sie täglich brauchen!



FELIX TRANSPORT AG

Talstrasse 47 | 4144 Arlesheim | Switzerland

T +41 (0)61 766 10 10 | F +41 (0)61 766 10 00 | felixtransport.ch

Tourenberichte

Auf den Spuren der Walser

Teilnehmer: Urs Stegmüller und Rolf Zimmerli (Tourenleiter) Erich Müller, Willem Knijff mit Labrador Quardo und Alice und Bruno Christ.

1. Tag, Donnerstag, 23. August:

Nufenenpass (Landstafel)–Griespass–Bättelmatt–Lago di Morasco–Rifugio Bim-se.

Für die Wanderungen auf den Spuren der Walser treffen sich sechs Wanderfreudige plus Hund Quardo auf dem Bahnhof Laufen. Über Basel – Arth Goldau – Airolo fahren wir mit dem Zug, durchs Bedrettal mit der Post auf den Nufenenpass, wo wir um 11.30 Uhr ankommen. Nach einer halbstündigen Pause des Buschauffeurs, fahren wir bis zur ersten Haltestelle Richtung Ulrichen.

Auf der Wanderung über den Griespass begegnen wir den Säumern mit ihren Tieren (ca. 20 Pferde, Maultiere und Esel), die wie jedes Jahr in 8 Tagen auf der „ViaSbrinz“ von Luzern über den Grimselpass durch das Valle Formazza nach Domodossola wandern. Der reife Hartkäse, der heutige «Sbrinz», wurde im späten Mittelalter zum Exportschlager der Innerschweiz auf den norditalienischen Märkten. Nicht zuletzt dank ihm, ist die ViaSbrinz heute ein unvergessliches Wandererlebnis.

Die Gruppe wird begleitet von 22 Wanderer und einem Reporter. Unterhalb des Passes macht der Säumer Tross eine Mittagsrast und wir wandern weiter.

Der Abstieg zur Bättelmatt ist sehr steil. An einem schönen Plätzli (mit Edelweiss) nehmen auch wir das Mittagessen ein.

Rifugio Bim-se: Erich, Bruno, Rolf, Alice und Urs (sitzend).



Mit jedem
Einsatz
gewinnt der
Baselbieter
Sport



SWISSLOS

Sportfonds Baselland

Sportamt Baselland

Leider ziehen dunkle Wolken auf und im Abstieg zum Lago di Morasco beginnt es zu regnen. Nach ca. 4 Stunden Wanderzeit 285 m Aufstieg und 785 m Abstieg erreichen wir das unterhalb der Staumauer gelegene Rifugio Bim-se.

Nach einen feinen Aperò und einem reichhaltigen, italienischen Nachtessen kehrt langsam Ruhe ein. Im neuen, gut eingerichteten 6er Zimmer lässt es sich gut sein.

Alle, ausser Quardo waren mehr oder weniger „auf dem Hund“ nach der Reise, der Wanderung und den vielen schönen Eindrücken des heutigen Tages. *Alice und Bruno*

2. Tag, Freitag, 24. August:

Lago di Morasco–Alpe Nefelgio–Passo Neflgiò–Alpe Vannino.

Da die Wetteraussichten nicht gerade vielversprechend waren trafen wir uns erst um acht Uhr zum reichhaltigen Frühstück. Leider musste uns Willem mitteilen, dass er wegen einer wieder- aufgebrochenen Hüftverletzung nicht in der Lage sei, weiter mit uns zu wandern.

Die uns mitgeteilte Zeit der Busabfahrt war zwar richtig, aber der Bus fuhr nicht mehr. Wir versuchten unseren Kameraden samt Hund per Autostopp zu vermitteln. Dank den guten italienisch Kenntnissen von Rolf waren Beide nach kurzer Zeit platziert und unterwegs zur nächsten grösseren Ortschaft.

Zurück im Rifugio Bim se (1815m) machten wir uns nach einer kleinen Stärkung auf den leicht ansteigenden Weg zu Alpe Nefelgiu.(2048m). Bei leichtem Regen, der uns dazu zwang immer wieder die Regenjacke an- resp. auszuziehen, erreichten wir eine Alphütte, wo wir uns verpflegen konnten.

Nach einiger Zeit, und jetzt mit Sicht auf den Passo Nefelgio (2583m) machten wir uns auf den beschwerlichen, zum Teil steilen, Aufstieg zum Passo. Nach kurzer Erholung nahmen wir den Abstieg unter unsere Füsse und sahen kurz darauf unser Ziel, die Alpe Vannino (2194m) mit dem Rifugio Margaroli.

Frisch geduscht - genossen wir in der an einem Stausee liegenden Hütte,- bei einem Glas Weisswein, eine typisch italienische Zwischenverpflegung.

Da das das Nachtessen nicht den Geschmack aller Teilnehmer traf, musste eine Vorspeise zu einem Hauptgang aufgewertet werden was den beiden Hüttenwartinnen mit kleinem Abstrich gelang.

Bei reger Diskussion zum heutigen politischen und wirtschaftlichen Europa und auch der Vorbereitung des nächsten Tages verging der Abend sehr schnell und man begab sich zu Bett. *Erich*

3. Tag, Samstag 25. August:

Rif. Margaroli CAI–Lago Busin–Bocchetta della Valle–Alpe Devero

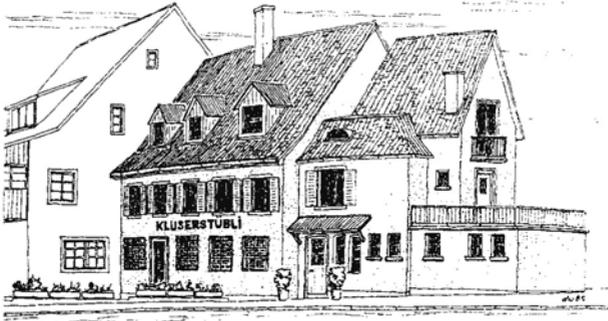
Für den Nachmittag sind heftige Gewitter angesagt. Deshalb stehen wir heute früher auf. Das Morgenessen ist bereit, etwas spärlich zwar, doch Hauptsache wir können schnell losmarschieren. Kurz nach 8.00 Uhr geht es hinunter zum Staudamm des Lago Vannino. Auf der Seite des Monte Giove ziehen dunkle Wolken auf, in Richtung Scatta di Minoia bleibt es jedoch offen und so kann man noch auf gutes Wetter hoffen. Wir folgen der alten Seilbahn zum Lago Busin, die man noch vor dem Wintereinbruch demontieren will. Die Kabel liegen bereits am Boden. Nach dem windigen Rast auf Passo Busin (2493 m. ü. M.), folgen wir auf der Südseite des Lago di Busin Inferiore einem schmalen Wanderweg, der uns in eine wunderschöne Hochebene führt. Hier sind wir ganz alleine unterwegs, immer wieder jagen gespenstige Nebel vorbei. Kurz vor dem Abstieg zum Lago di Busin Superiore entdeckte ich in Richtung Süden zwei grosse Steinböcke. Sie fühlen sich in Sicherheit, da immer wieder Wolkenfetzen die Sicht einschränken. Es tauchen weitere Steinböcke auf, auch Jungtiere. Die nächsten beiden Seen sind ausnahmsweise keine Stauseen. Nach einem kurzen Halt über dieser tollen Hochebene sehen wir im Aufstieg zur Bocchetta della Valle



Josef Stark

Betonbohrungen – Wand- und Bodenfräsen

4222 Zwingen, Baselstrasse 26, Telefon und Fax 061 761 22 30



Restaurant Kluserstübli Aesch

Pfeffingerstrasse 3, 4147 Aesch
Telefon/Fax 061 751 16 04

Gut bürgerliche Küche

Samstag und Sonntag geschlossen

Guido und Kathrin
Währy-Hauser

Öffnungszeiten:
Montag–Freitag
08.30–24.00 Uhr



Seppi's

GEBÄUDEREINIGUNG AG
FASSADENREINIGUNG – HEBELIFT (zu vermieten)

Industriering 75, 4227 Büsserach, Telefon 061 781 37 26
Fax 061 783 95 12, Natel 079 356 71 03
E-Mail: info@seppi-gebaeudereinigung.ch

(2574.m. ü. M.) eine Gruppe von Ziegen, die von der Alpe Alta, oberhalb von San Antonio, aufgestiegen ist. Auf der anderen Seite des Passes weht ein heftiger Wind der Wolken, aber noch keinen Regen bringt. In der nächsten Hochebene trenne ich mich von Alice, Bruno, Erich und Urs, die in Richtung Alpe Naga und Lago di Devero gehen. Ich will den Walserweg von Salecchio ausfindig machen und gehe deshalb genau in Richtung Süden zum Lago Pojala. Auf dem Weg treffe ich den ersten Wanderer. Oberhalb der Alphütten der Alpe Pojala (2148m ü. M.) verschwindet der Bach tatsächlich in einer grossen Felsspalte, eben eine Polje. Die Hütten der Alpe Pojala sind baufällig und man wagt sich kaum hinein. So peile ich die Lücke zwischen dem Monte del Sangiatio und dem Monte Corberàs an, die Bocchetta di Scarpia (2248 m. ü. M.). Von hier hätte man ein wunderbares Panorama auf die Grenzberge zur Schweiz: Scherbadung (Pizzo Cervandone), Rothorn (Punta della Rossa) und das Ofenhorn (Punta d'Arbola). Leider hat inzwischen der Regen eingesetzt und ich mache mich auf den Abstieg zu den Mähwiesen von Crampio

(1767 m. ü. M.), wo die anderen bestimmt schon beim Kaffee sitzen. Da ich sie in den zwei unteren Restaurants nicht finden kann gehe ich direkt via Kräutergarten und bei strömendem Regen zur Alpe Devero, wo ich rasch das Hotel della Funivia (Hotel bei der alten Seilbahn) gefunden habe, endlich im Trockenen.

Im Laden konnte ich meinen Lunch auffrischen. Auf dem Weg bewundere ich die schönen Häuser, viele noch mit Steindächern gedeckt.

Wir bekommen ein wunderbares Nachtessen, als „Primo“ gibt es Pasta mit Steinpilzen. Die Betten lassen etwas zu wünschen übrig, wir sind jedoch ziemlich müde und schlafen trotzdem gut. Das Hotel della Funivia ist empfehlenswert und es war sogar die günstigste Unterkunft auf der ganzen Reise.

Spero che tutti si sono divertiti anche con la pioggia abbondante. La cucina italiana ci piace tanto e abbiamo perso facilmente un kilo o due durante il rientro in Svizzera.

Tanti auguri – Co-Leiter: Rolf Zimmerli

4. Tag, Sonntag, 26. August:

*Alpe Devero–Passo della Rossa–
Geisspfadsee–Mässersee–Fäld*

Heute müssen wir etwas früher aufsteigen, da bis zur Passhöhe 800 Höhenmeter zu überwinden sind. Ein erfahrener Bergführer hat mir am Vortag erklärt, dass man dank den beiden Fixleitern ganz gut über diesen Pass zurück in die Schweiz gehen kann. Es ist ein sehr luftiger Aufstieg mit schönem Panoramablick in Richtung Alpe Devero und hinüber zum Scherbadung und dem Schwarzhorn. Über uns leuchtet das Rothorn (Pizzo della Rossa) im Morgenlicht. Vor uns steigt eine weitere Schweizer Gruppe über die wilde, von Gletschern geprägte Seenplatte bis zum Passo della Rossa (2474 m). Hier befindet sich ein riesiger Steinmännligarten und jeder Wanderer wird dazu angehalten einen Stein zum Garten beizutragen.



Übernachtung auf der Alpe Devero

HAUSLIEFERDIENST

JBB Borer Getränke AG

4204 Himmelried

Telefon 061 741 13 87

Rampenverkauf

Biere – Weine – Mineralwasser – Säfte
Spirituosen – Festmobiliar

HONDA POWER PRODUCTS

HONDA revolutioniert die mobile Stromversorgung!

Halb so schwer, kompakter und besserer Strom als aus der Steckdose: das sind die herausragenden Eigenschaften einer neuen Stromerzeuger-Generation

Stromerzeuger EU 10 i

1,0 kVA, 13,0 kg



Stromerzeuger EU 30 i S

2,8 kVA, 61,0 kg



DOLDER
MOTORGERÄTE AG

CH-4243 DITTINGEN-LAUFEN
TEL 061 761 53 38 FAX 061 761 53 51
E-Mail: dolder.motorag@freesurf.ch

BODENBELÄGE

IMHOF
GmbH

4242 LAUFEN

Viehmarktgasse 45

061 761 60 48 / 079 768 86 41

E-Mail: laufen@bodenimhof.ch

BODENBELÄGE
INNENDEKORATION

Parkett
Laminat
Linoleum
Teppich

Vorhänge
Betwaren
Polsterarbeiten



Aufstieg zum Passo della Rossa

Beim Geisspfadsee holen wir die Berner Gruppe ein und machen selbst Rast vor einem Steinblock unter dem ein Kanu auf wärmere Sommertage wartet. Der kalte Wind auf dem Geisspfad vermittelt uns einen kleinen Vorgeschmack auf die ersten Herbsttage.

Wir hatten Glück, denn bereits am Montag nach unserer Tour fand der erste grosse Temperatursturz statt.

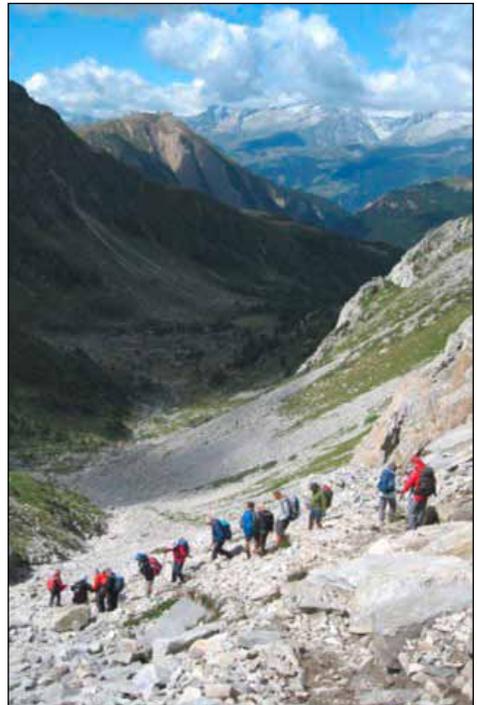
Beim Abstieg machen drei von uns einen lohnenden Umweg zum Mässersee, ein kleines Naturparadies über dem Binntal. Wir wandern auf der Via Alpina und gleichzeitig auf einer Mineralientour. Deshalb erstaunt es nicht, dass wir nach dem Abstieg durch den Lärchen- und Nadelwald bei der Lengenbachgrube, der grössten Mineraliengrube des Binntals, landen. Hier finden wir schnell ein paar Pyritadern, die im weissen Gips wie Gold aussehen. Endlich erreichen wir Fäld, wo das Postauto auf uns wartet. Erich spendet uns ein grosses Bier, ein

Hochgenuss nach dem langen Abstieg vom Geisspfadsee.

Das Postauto fährt nach Binn, wo sich der Bus fast bis zum letzten Platz füllt. Nach dem grossen Tunnel steigen noch drei schmale Nonnen ein. Jetzt kann ja nichts mehr schief gehen, auch wenn der Abgrund linkerhand immer steiler wird. Auch in Fiesch läuft alles perfekt: Das Natel von Bruno wartet ganz brav im Bahnhof von Fiesch und die reservierten Plätze im Zug werden von der angemeldeten Gruppe nicht in Anspruch genommen, so dass wir gut gelaunt in Brig ankommen.

Kurz vor Laufen beschliessen wir die diesjährige Walsertour im Restaurant Pizza Pazza zu beenden. Viva l'Italia, ci vediamo l'anno prossimo! Wir freuen uns auf eine Fortsetzung im 2013. Urs und Rolf Leitungsteam Walsertour 2012.

Abstieg nach Fäld



**Elektro
BURGER AG**

Laufen / Breitenbach

Tel. 061/766'99'66

www.elektrobürger.com

*Elektroanlagen
Telekommunikation*

seit 1922

villiger

RADSPORT WUHR

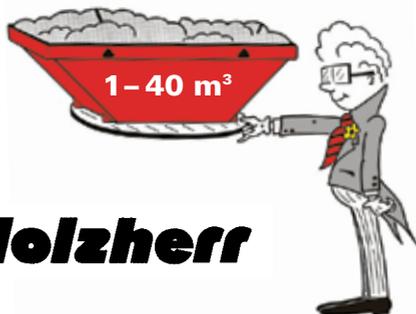
Gary Fisher

Trek pro Shop Exklusiv *TREK*

Heinz Schmidlin, Baselstrasse 5, 4222 Zwingen, Tel 061 761 85 10, wuhr@tele2.ch

**Muldenservice
Gipsergeschäft
Telefon 061 781 44 40**

**Entsorgungcenter
in Laufen
Telefon 061 763 08 88**



Holzherr

Wanderung auf Kulturpfaden im Leimental

Das Leimental, seine Wälder, Hügel und Dörfer – kommentiert entdecken!

Diesem Motto sind am Sonntag, 14. Oktober 2012 vier Wanderlustige, nämlich Myrtha, Ursula, Irmi mit Tourleiter Robert, auf für SACler eher unbekannteren Routen, gefolgt.

Vom Ausgangspunkt Ettingen starten die Vier mit gemütlichem Einlaufen entlang dem Waldsaum auf ebener Strecke Richtung Flüh an der Landesgrenze. Obwohl von der Meteo als zweifelhaft angesagt zeigt sich das Wetter von der freundlichen Seite noch trocken und eher kühl. Der Wanderleiter macht Mut und prophezeit, vor 16:30 Uhr wird es keinen Regen geben und bis dahin seien wir wieder trocken zurück. Unterwegs werden ausgiebig Gedanken ausgetauscht und dabei auch die vorbeiziehenden Fluren und Dörfer in ihrer Eigenart bewundert. Diese Kurzweil hat auch ihre Tücken. Wenig vor Flüh bemerkt Robert, wir befinden auf falschem Weg. Die richtigen Verzeigung liegt wenig weiter unten wird bald zurückgefunden - so ist diese Unachtsamkeit wieder im Lot. In Flüh wird diesmal die Landesgrenze zur Festung «Landskron» nicht überschritten, sondern wir folgen hier dem ersten Wegposten der zum steilen Zickzack-Aufstieg aufs Hofstettenchöpfl weist. In gemächlichem Bergschritt erklimmen wir den etwas vom Regen aufgeweichten Pfad nach oben. Die Felsschründe am Chöpfl böten einem eine variantenreiche Kletterei. Wir versagen heute dieser Disziplin; bestaunen jedoch die schroffen Abgründe und geniessen von den Felskanzeln die weiten Ausblicke vom Kloster bis tief ins Elsass. Thementafel orientieren immer wieder über die Eigenheiten der hier vorkommenden Felsflora. Auf diesem Abschnitt weichen wir vom offiziellen Wanderweg ab und begehen den äusseren Steg entlang der Felskante, wo die Aussicht von den Waldbäumen weniger verdeckt ist.

Nach der Querung der Ebene bei Hofstetten gelangen wir bald zum Aufstieg bei der Chälengrabenschlucht. Der Niederschlag der



Vortage hat in der Schlucht rauschendes Gewässer hingezaubert. Und es ist beachtlich, wie tief es sich über die Zeiten in den Fels eingegraben hat.

Gegen Mittag erreichen wir «Bergmatten» mit seinem neu gestalteten Nobelrestaurant. Die Gruppe verzichtet einzukehren und bevorzugt ein Picknick im Wald. Unterwegs dorthin treffen wir auf die Kamele, wofür der Bergmattenwirt weit umher bekannt ist. Auf der Höhe zum Blauenkamm finden wir zu einem einladenden Rastplatz. Auch an Holz zum Feuermachen fehlt es in der näheren Umgebung nicht. Unser Grillfeuer lodert nach einigem Zureden trotz der nur genässt vorhandenen Holzbengel zünftig. So ist die zum Braten notwendige Glut nicht mehr fern und auch brutzeln schon Cervelats und andere Köstlichkeiten in der Feuerlut. Wir geniessen das Grillieren am offenen Feuer und Erinnerungen an die längst vergangene Pfadzeit werden wieder wach. Nach Absichern mit einem schützenden Steinkranz um die restliche Glut verlassen wir die gemütliche Stätte und steigen gegen die Ruine Fürstenstein ab. Die steil abfallende Abstiegsschneise muss letztthin von reissendem Wasser ausgewaschen worden sein, denn das so gereinigte Steinbett ist noch blitzblank und erfordert daher vorsichtige Tritte.

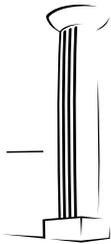
CARROSSERIE IMHOF LAUFEN

Abschleppdienst Tag und Nacht
Autoshop

Tel. 061/761 26 26

VSCI Carrosserie // // // // //

QUALITÄT SEIT 1900



BILDHAUEREI & STEINWERK WEBER AG

- Brunnen-Renovationen
- Brunnen neu und antik
- Grabmalgestaltungen
- Naturstein-Sanierungen
- Gartengestaltungen

Fluhstrasse 6+8
4244 Röschenz

Telefon 061 761 60 30
Telefax 061 761 48 61

info@bsweberag.ch
www.bsweberag.ch



Restaurant Bahnhof

gemütlich und vielseitig



Ihr Restaurant für alle privaten
und geschäftlichen Anlässe:
– warme und kalte Küche bis 23.00 Uhr
– geschlossenes Säli für ca. 50 Personen
– genügend Parkplätze (auch für LKW)
– Gartenwirtschaft

Bea und Jacky Camenzind
4222 Zwingen

Telefon 061 761 60 31
Fax 061 761 23 41

E-Mail: bahnhoefli-zwingen@hispeed.ch
Samstag Ruhetag



Diese Schikane wird von allen vortrefflich gemeistert. Bei der Ruine treffen wir wieder auf den Forstweg, der weitaus weniger beschwerlich ist. Unterwegs durften wir einzigartige, in dieser Vielfalt noch nie gesehene Pilzkolonien bewundern. Man hätte davon Körbe füllen können – aber waren sie alle auch essbar? Vorbei an der Tanksperrre werden wir an die Wehrhaftigkeit während des letzten Weltkrieges erinnert. Später säumen wir die «Chirsgärten» wo noch Wölbäcker aus vergangener Zeit zu sehen sind.

Erklärung zu dieser Eigenart: Die damaligen Pflüge wurden von Ochsen oder Pferden gezogen und kannten die Technik des



heutigen Wendepfluges noch nicht. Um das Pfluggespann möglichst selten wenden zu müssen, zog der Bauer mit seinem Gespann als erste die mittlere Furche. Danach folgte die unmittelbar benachbarte Furche beim Zurückpflügen auf der „Rückseite“ der ersten Furche. Durch langjähriges Pflügen zur Mitte der Ackerfläche wölbte sich der Scheitel von bis zu einem Meter in die Höhe, was heute noch zu beobachten ist.

Die weitere Route führt uns durch das Mühleholz hinab zur neuen Busstation an der Hofstettenstrasse. Unsere Kräfte reichen aus (noch) zu Fuss via Schaienweglein zurück zum Ausgangsort bei der Gemeindeverwaltung zu gelangen. Dabei haben wir die rund 15 km mit 700 Höhenmetern unbeschwert und in bester Laune hinter uns gebracht. Alle sind dankbar und sich darüber einig, eine erlebnisreiche Wanderung, bereichert mit viel Wissenswertem, und Widererwarten dazu noch einen regenfreien Tag erlebt zu haben.

Seniorenwanderung Lucelle

27. September 2012

Wanderleiter Walter Meyer, 21 Teilnehmer

Die ersten Sonnenstrahlen lassen die Blauenkette in einem magischen Licht erscheinen, eigentlich ein gutes Omen für einen Wandertag! Mit der S3 fahren wir bis Delémont, dann weiter mit dem Postbus.

Bei der Refuge A.J.T.P. auf 881m begrüsst der Wanderleiter die bunte Schar der Wanderlustigen und gibt die Details der Wanderung bekannt. Auf meist ebenen Wegen geht es durch die schöne Juralandschaft mit ihren ausgedehnten Weiden und Baumgruppen. Die Weideflächen sind immer noch saftig grün und es weiden überall Pferde, Rinder und auch Ziegen in grosser Zahl. Eine grössere Gruppe von Kälbern stellt sich in Reih und Glied auf und beäugt uns neugierig. Wir kommen bei einigen sehr grossen Bauernhöfen und einer Schweinemästerei vorbei. In einem der zahlreichen Maisfeldern haben

Wildschweine ihr Unwesen getrieben, der Mais ist umgerissen und alles ist zertrampelt. Bei einem abgelegenen Haus ist der erste Trinkhalt. In der Ferne ist der grosser Funkturm von Les Ortons sichtbar. Wir marschieren durch das langgezogene Dorf Pleigne. Am Dorfende ist der Fussballplatz und das Klubhaus des FC Pleigne.

Wir entschliessen uns hier den Apérohalt zu machen. Bei Wein und Körnlibrot kommt bald eine lockere Stimmung auf und es wird viel gelacht. Regina Gassmann hat den Apéro gespendet. Herzlichen Dank Regina! Dann geht es gemächlich weiter, meist auf Naturwegen. Mitten im Wald ist ein Holzschlag und der Weg auf einer längeren Strecke unpassierbar. Wir müssen uns einen Umweg durch das Unterholz suchen, das ist zwar etwas mühsam aber wir schaffen es. Bei einer Waldhütte können wir unterstehen da es einen kurzen Regenschauer gibt. Bald erreichen wir dann Lucelle wo es im Restaurant „Relais de L'Abbage“ das Mittagessen gibt. Das Essen ist einfach aber gut und für unsere Verhältnisse sehr günstig im Preis. Gut gestärkt wandern wir dann der Lucelle entlang bis nach Neumühle, eine ziemlich nasse Angelegenheit. In Neumühle werden vom Kleinbus der Post abgeholt, in Kleinlützel steigen wir in den normalen Bus um. In Laufen regnet und windet es zünftig aber das tut unserer guten Laune keinen Abbruch. Wir haben wiederum eine schöne Wanderung geniessen können, wobei die Route für die meisten von uns neu war. Mir bleibt die angenehme Aufgabe unserem Tourenleiter Walter für diese schöne Tour herzlich zu danken! *Franz*

Silvesterwanderung im Thierstein

Montag, 31. Dezember 2012

Wanderleiter: Marcel Metzger

Treff- und Ausgangspunkt an diesem letzten Tag des Jahres war der Bushof in Breitenbach. Von da aus schritten wir bei für diese Jahreszeit angenehmen Temperaturen in Richtung Fehren der Hauptstrasse entlang

bis zum östlichen Dorfrand des Thiersteiner Bezirkshauptortes. Dort stachen wir in den Wald und wanderten den Sandfelsweg hinauf und anschliessend der Kirschenplantage der Bürgergemeinde Breitenbach entlang durch das Helgenmatt-Gebiet und den Lenenwald hinunter bis zur Brücke über den Ibach. Das Flüsschen bildet dort die Grenze zwischen den Gemeinden Breitenbach und Nunningen. Diese etwas dunkle Stelle mitten im Wald war aber für einen Apéro-Halt nicht geeignet. Auf diesen mussten wir noch etwas warten. Wir nahmen den Wanderweg, der zum Weiler Roderis und von da nach Zullwil führt, unter die Füsse. Am Wegesrand im Eichelbergwald fanden wir vor einer alten Remise einen geeigneten Ort für die „Inszenierung“ des Apéros. Neben den edlen Tropfen fanden die von einigen Damen extra für diesen Anlass gebackenen Guetzli und Kuchen grossen Anklang. An dieser Stelle sei allen ganz herzlich gedankt, die entweder in liquider oder gebackener Form zum guten Gelingen dieses Silvester-Apéros beigetragen haben. Nach diesem gemütlichen Halt wanderten wir weiter durchs „Geissenland“ nach Zullwil. Im Restaurant Gilgenberg, wo noch ein paar Nichtwanderer mit ihren Gattinnen zu uns stiessen, nahmen wir ein reichhaltiges Mittagessen ein. Danach führte uns der Weg – quasi als Verdauungsbummelweg – über die Meltingerbrücke hinauf nach Fehren. Der Pfad dorthin war noch feucht und rutschig, was uns aber nichts ausmachte. Bessere Verhältnisse trafen wir dann auf dem Schlussabschnitt nach Breitenbach an, das wir via Kirschenplantage Büsserach über den Olten erreichten. Beim Bushof war der Silvester-Rundgang beendet. Nachdem man sich gegenseitig alles Gute für das neue Jahr 2013 gewünscht hatte, verabschiedete man sich voneinander.

Ein grosser Dank gebührt unserem Wanderleiter Marcel für die Organisation dieser wohlgelungenen Silvesterwanderung.

Es guets Neus und mit niemerem Krach!
Das wünscht euch alle

Patrick Gassmann, Breitebach

Wanderung von Ossasco nach Alpe di Cruina

Erster Tag: Samstag, 6. Oktober 2012

Etappe: Ossasco–Capanna Cristallina / Zusatztour: Cristallinapass; *Tourenleiterin:* Lisa Häner; *TeilnehmerInnen:* Alois Amstalden, Kurt Häner, Hugo Hänggi, Barbara Stöckli, Adrian Weber

Um 06:35 verliess der Zug Laufen Richtung Airolo, via Arth-Goldau, und es war der Auftakt zu einer schönen und intensiven Herbstwanderung. Angekommen in Airolo bestiegen wir frohen Mutes das Postauto nach Ossasco, das sich als ein kleines, pittoreskes Dorf, das auf 1313 Höhemeter liegt, entpuppte. Im Ristorante Novena wurde ein kleiner Kaffeehalt inklusive selbstgemachtem Marronikuchen eingelegt. Gut gestärkt nahmen wir den Aufstieg durch ein steiles, wunderbares Naturgebiet mit Alpweiden auf die Alpe di Cristallina (1800m.ü.M.), wo uns dann ein schönes Panoramabild auf das Gotthardmassiv erwartete. Nach der Verpflegung ging es weiter durch das Val Tortagebiet entlang dem Ri di Cristallinabachlauf, bis wir zu einem kleinen Stausee gelangten, im dem ganz klares Wasser von imposanten Steinblöcken umgeben war.

Wir legten eine kurze Verschnaufpause ein, um das Schauspiel der zahlreichen aufsteigenden Wasserstrudel zu geniessen. Mit neuem Elan nahmen wir den Endspurt in Angriff und bereits nach kurzer Zeit konnten wir die Cristallinahütte zwischen den Berghängen erblicken. Vorbei an den Überresten der alten Cristallinahütte, die 1999 durch eine Lawine zerstört wurde, erreichten wir nach ca. 4½ Stunden Bergwandern die Capanna Cristallina (2575m.ü.M.). Von aussen gesehen wirkte die Hütte wie eine Schuhschachtel, im Inneren war sie topmodern eingerichtet und überraschte mit hotelartiger Infrastruktur – es fehlte nur noch der Wellnessbereich, um die ermatteten Glieder auszuruhen! Die wunderbare Aussicht auf der Terrasse lud dazu ein, mit einem verdienten Bier das Panorama zu geniessen, stattdessen musste ein Mineralwasser reichen, bevor es mit Alois als Führer auf eine Zusatztour in Richtung Cristallinapass losging. Barbara und Hugo hielten tapfer bis zum Gipfel mit, den sie nach ca. 1¼ Std. durch unwegsamen Fels und ein Geröllgebiet mit diversen Klettereinsätzen erreichten. Auch Lisa und Kurt konnten nicht ruhen, bis sie die steilen Felswände ringsum mit Seil und Haken bezwungen hatten.



Aussicht auf unsere Region...



RESTAURANT
BERGMATTENHOF

Fam. Meury-Kupferschmid



...und diese kulinarisch entdecken!
Unser Biobetrieb mit seiner reizvollen
Gartenterrasse bietet Ihnen stets frische
und saisongerechte Spezialitäten
aus unserer Eigenproduktion.
Von 9 Uhr bis 24 Uhr.
Ruhetage am Dienstag und Mittwoch.

Tel: 061 761 34 56, Fax: 061 761 63 86, 4243 Dittingen BL, bergmattenhof@bluewin.ch

Chalet Tanja

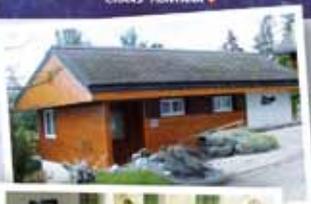
Ferienwohnung in Crans Montana



**Das Chalet Tanja liegt an ruhiger, sonniger Lage
im Gebiet Barzettes:**

- 5 Min. von der Gondelbahn Violettes/Plaines-Mortes
- 15 Min. vom Zentrum mit Einkaufsmöglichkeiten
- eingerichtete Küche, Garderobe und Abstellbereich
- Badezimmer (WC, Lavabo, Dusche)
- Gedeckter Gartensitzplatz mit Aussicht ins Rhonetal
und auf die Walliser Berge
- Autoabstellplatz vor dem Haus

www.ferienmontana.ch



Chalet
Tanja
Crans Montana

Kontakt

Daniel Weber +41 (0)76 334 84 44 info@ferienmontana.ch



Bauspenglerei, Blitzschutz
Kunststoff- + Bitumenbedachungen
Kaminsanierungen

Telefon 061/781 19 70

Bruno Hügli AG 4225 Brislach Zwingenstrasse 36

Als endlich alle wieder gesund und munter beieinander waren, genossen wir das Nachtlachen in einer entspannten Hüttenatmosphäre. Lisa informierte uns, wie der Tagesablauf für den nächsten Tag aussehen werde, und was für Leistungen noch vollbracht werden müssten, um den Zielort der Alpe Acqua zu erreichen. Der erste Tag ging mit vielen Eindrücken zu Ende und, liebe Lisa, wir freuten uns schon auf den nächsten Tag... *Bergsteiger-Grüsse Adrian Weber*

Zweiter Tag: Als wir am Sonntagmorgen aus dem Fenster schauten waren wir noch nicht überzeugt, dass wir den Tag ohne stärkeren Regen überstehen würden. Wir starteten dann um 8 Uhr zum zweiten Teil unserer Wanderung ausgerüstet mit Regenhose, Schirm und guter Laune. An Seen und wunderschönen Landschaften vorbei, mal rauf dann wieder runter wanderten wir Richtung Passo die Grandinagia. Und siehe da: der Wettergott (oder sind es nun doch Wettergötinnen??) war uns gut gestimmt. In einem Wechsel von Nieselregen, Sonnenschein und Nebel ging's unserem Ziel entgegen. Auf dem höchsten Punkt unserer Wanderung angekommen, dem Passo di Grandinagia (2688 m), machten wir uns wegen des kalten Windes dann auch schon wieder ganz schnell auf den Weg nach unten. Zur „Freude“ von Adrian durften beim Überqueren einer grösseren Steinblock-Partie noch etwas Gämsen-Feeling erleben. Anschliessend wurde die Landschaft wieder sanfter und mit ihr auch der Wind. Dies war für uns die Gelegenheit, um uns bei San Giacomo den wohlverdienten Mittagslunch zu gönnen. Nun fehlte nur noch der Abstieg ins Tal. In 1,5 Stunden wanderten wir umgeben von den wunderschönen Herbstfarben der Lärchen und Heidelbeersträucher einem riesigen Regenbogen entgegen (der uns schon 2 Std. !! begleitet hatte) hinunter ins Bedrettetal nach All'Aqua.

Es war wieder einmal eine sehr schöne Wanderung, die uns Lisa da geplant hatte. Vielen Dank!
Barbara

Jura Haute Route (Ausweichskitour Sörenberg)

10. Februar 2013

Wegen den superguten Schneeverhältnissen im Jura, entschied Fritz Moser, nicht in's Entlebuch zu reisen, sondern nach dem Motto: Sieh das Gute liegt so nah, quasi eine Heimtour im Solothurner Jura, uns zu zeigen.

Start gleich bei der Bahnstation Im Holz auf 620 m (bei Lommiswil), den Wanderweg bergauf, vorbei beim Naturfreundehaus Schauenburg zur Passhöhe – von Westen her auf die Hasenmatt 1444 m (sehr steiler Aufstieg) – gleiche Abfahrtsroute bis Passhöhe – über die Hosta abwärts zum Subigerberg 957 m – *Zweiter Aufstieg:* Oberdörferberg 1234 m – Crémines 616 m. Kurt entschied sich auch noch über die 3. Jurakette, den Raimeux de Grandval, 1288 m – nach Roches zu fahren.

Sonne, viel Pulverschnee vom feinsten und einen eisigen Wind auf der Hasenmatt, erlebten Kurt und Lisa Häner, Alois Amstalden, Hansruedi Gunzenhauser, Silvia Heutschi (SAC Oberaargau). Wegen Grippe mussten sich 2 Teilnehmer kurzfristig abmelden. Wir bedanken uns herzlich bei Fritz für diese umsichtig geplante, sehr schöne Skitour.



Telefon 061 766 40 40

**Kundenarbeiten:
Überbauungen
Neubauten
Sanierungen**

MüllerBauAG



www.muellerbauag.ch

Restaurant Central AG Laufen



Spießvariationen an Ihrem Tisch flambiert

Das Gourmet Erlebnis in Laufen
061 / 761 61 03 - www.central-laufen.ch



mir mole,
tapeziere,
grüschte,
beschrifte

A. Gass Maler
4242 Laufen
Tel. 061 761 41 64



Schneeschuhtour Jaunpass FR

Samstag, 12. Januar 2013

Tourenleitung: Lisa und Kurt Häner

Als Gast von der Sektion Angenstein durfte ich das zweite Mal auf eine Tour mit dem SAC Hohe Winde und habe erneut wieder einen tollen Tag erlebt.

Dazu nun folgend mehr: Frühmorgens ab dem Bahnhof Basel SBB ging es gemeinsam los. Noch etwas schlaftrunken aber wissend um den bevorstehenden tollen, sonnigen Tag, welcher mit etwas Neuschnee aufwartet, führen wir Richtung Simmental/BE. Als bei Spiez der frisch bezuckerte Niesen im Morgenlicht erschien, war die Vorfreude vollends geweckt. Ab Boltigen ging es weiter mit dem Bus auf die Höhe des Jaunpasses (1509 m), wo uns funkelnder, frischer Pulverschnee von ca. 30 cm erwartete.

Geplant war, südwestlich über den Hundsrügg (2047 m) und Bire (1785 m) nach Sannenmöser zu wandern. Eine tolle Grattour mit Rundsicht.

Aufgrund der Lawinensituation "erheblich" und der Beurteilung vor Ort entschied die Tourenleitung jedoch eine Alternativroute in flacherem und tiefer gelegenen Gelände, welche uns auch Richtung Sannenmöser führen sollte.

So stampfte dann der Tazelwurm zufrieden der Sonne entgegen los. Wunderbares Glitzern begleitete uns. Viel schöner als Swarovskis Kristallwelten®.

Kurt Häner spurte dabei im doppelten Sinne. So einmal gemäß dem Auftrag der Lisa, das Spuren und Führen zu übernehmen und dann durch das tatsächliche tatkräftig Vorausschreiten durch das schön coupierte, kniehochverschneite Gelände.

Wir wanderten so östlich vom Hundsrügg versetzt Richtung Nüjeberg (P. 1722 m). Bis hierher ging inklusive Pause alles sehr geruhsam und gemächlich. Nun kam aber ergänzend der abenteuerliche Teil der Tour! Zweimal musste ein steiles Waldtobel überwunden werden. Dazu gehörte dann jeweils auch eine kleine Bachüberquerung. Letztere war nur mit einem kleinen Sprung zu meistern, was mit Schneeschuhen gar nicht so einfach war. "Nett ausgedachter Parcours" hat sich da sicher der eine oder die andere dazugedacht. Die Frontzacken der Schneeschuhe haben wohl auch die wenigsten bisher so richtig zum Einsatz gebracht.

Das wilde Abenteuer hatte uns etwas Zeit gekostet. Aus diesem Grund verkürzten wir die geplante Tour und stiegen schon beim Bahnhof Oeschseite (P. 1107 m) auf den von Saanenmöser herkommenden Zug. Müde aber zufrieden begaben wir uns so auf den Heimweg. Interessante Gespräche verkürzten dabei die Fahrtdauer nach Basel. Fazit: Gerne auf ein nächstes Mal.

Matthias Keller, SAC Angenstein

Zum Malsenberg: Senioren-Schneeschuhwanderung

Donnerstag, 7. Februar 2013

Diesmal hat Petrus Nachsicht mit uns, schickt zwei Tage vorher eine gehörige Portion Pulverschnee und macht eine bezaubernde Winterlandschaft. Von Gänsbrunnen bis ins Gebiet Wirtshof gehen wir zu Fuss. Mit den Schneeschuhen steigen wir höher, gleichzeitig steigt auch die Schneehöhe.

Carrosserie
Optisches Tuning
Drucktech und Spot-Repair
Beschriftungen
Abschlepp- und Pannendienst Tag und Nacht

SCHNEIDER AG

Carrosserie Garage

Carrosserie SCHNEIDER AG
Industriezone Ried 17
4222 Zwingen
www.carrosserie-schneider.ch

Garage SCHNEIDER GmbH
Abschlepp- und Pannendienst
Industriezone Ried 17
4222 Zwingen

061 765 55 55

Schmidlin - Holzbau

Holzarbeiten aller Art
Grindelstr. 64 4246 Wahlen



Tel 061 761 23 02
Fax 061 761 23 25
Natel 079 214 52 20



www.schmidlin-holzbau.ch

Neubau, Anbau, Innenausbau, Türen, Gaulhofer Fenster,
Parkett, Laminat, Kork, VELUX - Dachfenster, Pergola,
Gartenhäuser, Baugesuche und vieles mehr.



Und wir 11 Teilnehmerinnen und Teilnehmer hinterlassen als Spur einen gut 30 cm tiefen "Graben". Nach dem Trinkhalt wollen schon einige die Suppe schmecken, aber noch bleiben etwa 45 Minuten Aufstieg zu bewältigen. Gegen das Restaurant Malsenberg wird es immer heller und wir kommen bei Sonnenschein dort an. Die Alpen sind aber nicht zu sehen und nach dem Mittagessen ist die Sonne wieder weg. Vor dem Restaurant werden wir vom Wirt Stephan herzlich begrüßt und drinnen steht schon der Apere bereit. Nach dem guten Mittagessen gilt es etwas über 100 m aufzusteigen und dabei können wir einige Kalorien vom reichlichen Speis und Trank wieder abbauen. Bei Abstieg im losen Pulverschnee kommen wir gut voran und die letzten Meter auf dem Weg bei Les Vaivres und Zoo vorbei zur Haltestelle Zoo Crémines können wir gut mit den Schneeschuhen bewältigen. Vielen Dank an die Spender vom Apéro und Kaffee mit oder ohne und vor allem an Reiner für die schöne Tour und die gute Führung.

Marcel

Seniorenwanderung Seewen-Ziefen

21. Februar 2013

17 Teilnehmer/innen

Wanderleiterin: Monika Müller

Wir fahren mit dem Postauto von Grelingen bis Seewenbödeli. Die Wanderung beginnt bei der alten Pony-Ranch und führt uns entlang dem einstigen Seewener-See. Anfangs ist der Weg recht schwierig zu begehen, da er sehr verweist und dadurch rutschig war. Die Temperatur bewegt sich zwar um den Gefrierpunkt, aber es bläst uns eine kräftige und bissige Biese entgegen. Hinter dem Dorf gelangen wir zum Basler Weiher. Der Weiher und die umliegende Landschaft stehen unter kantonalem Naturschutz. Bei warmem Wetter ein idyllischer Ort zum Verweilen. Wir überqueren die Fahrstrasse und überwinden eine kurze Steigung bis zum Waldrand. Nun verläuft der Weg durch einen winterlich verschneiten Wald.

meilbo

SPORT

4226 Breitenbach

Bergschuhe

von Scarpa, Lowa und Meindl

Trekkingschuhe

von Scarpa, Lowa und Meindl

Berg- und Wanderbekleidung

von Mammut, Schöffel, Jack Wolfskin
und Löffler

Fleecejacken und -pullover

von Mammut, Schöffel und
Jack Wolfskin

Funktionelle Unterwäsche

von Odlo und Mammut

Auf das ganze Sortiment gewähren wir 10% Rabatt
(ausgenommen reduzierte und Netto-Artikel)

Mo	geschlossen	
Di-Fr	8.30 – 11.45 Uhr	13.30 – 18.30 Uhr
Sa	8.30 – 12.00 Uhr	13.00 – 16.00 Uhr

Telefon 061 781 30 20



Zwischendurch haben wir immer wieder freien Blick auf die schöne hügelige Landschaft Richtung Passwang. Nach 2 ½ Stunden stehen wir vor dem gelben Wegweiser, der uns wissen lässt, dass unser heutiges Ziel noch 20 Minuten entfernt ist. Das Postauto bringt uns von Ziefen nach Liestal, wo wir noch kurz zusammen einkehren. Wir verbrachten einen anregenden Nachmittag bei wandern und plaudern.

Monika

Schneeschuhwanderung mit Fondue-Essen auf den Moron

Samstag, 9. Februar 2013

Tourenleitung: Lisa

Erster Vorspurer: Kurt und „Vizechef“ ©

Teilnehmer: Ueli, Heidi, Hugo, Willem, Alois, Priska, Daniel, Heidi, Hansruedi, Alban, David, Vivien, Sandra.

Der Startschuss erfolgt um 8.21 Uhr. Dann fährt nämlich der Zug ab Laufen Richtung Delémont mit dem Ziel Court. Es ist ein herrlicher Morgen mit einer fantastischen Stimmung, mal Nebel, mal Schneeflocken, mal Sonnenschein. Court ist der Ausgangspunkt für die Schneeschuhwanderung auf den Moron.

Hier starten wir um 9.15 Uhr und erreichen um 12.45 Uhr den Tour de Moron. Einige ersteigen mit den Schneeschuhen den Turm. Andere suchen bereits die wohlige Wärme der Hütte. Es klappt alles wie am Schnürchen. Die Hüttencrew hat das gewünschte Fondue rasch bereit und los geht's.

Pünktlich wie geplant endet ein wunderschöner Tag wiederum in Laufen um 18.34 Uhr.

Herzlichen Dank an Kurt und alle anderen die geholfen haben, dass dieser Tag zu einem schönen Erlebnis wurde.

Hoffentlich auf ein anderes Mal!

Lisa

**SPEZIALITÄTEN
METZGEREI**



4242 LAUFEN 4222 ZWINGEN
TEL 061 761 67 41 TEL 061 761 62 55
www.metzgerei-rechsteiner.ch

HOFER 
Treuhand + Immobilien AG

Sonnenfeldstrasse 319, 4234 Zullwil
Tel. 061 791 12 12, Fax 061 791 12 14
info@treuhand-hofer.ch
www.treuhand-hofer.ch

Buchhaltungen, Jahresabschlüsse
Steuererklärungen und -beratungen
Revisionsmandate
Unternehmensgründungen und -beratungen

Dienstleistungen für Gemeinden und
Zweckverbände

Liegenschaftsverwaltungen
Verwaltung von Stockwerkeigentum
Liegenschaftsverkäufe

Zimmerei
Bedachungen
Innenausbau

**MILDNER
HEINZ AG**

Industriezone im Ried 19 4222 Zwingen Tel. 061 761 88 00



www.mildner.ch

Protokoll der 31. ordentlichen Generalversammlung der SAC Sektion Hohe Winde

Freitag, 25. Januar 2013, 20.05–22.20 Uhr

VEBO-Restaurant „Grientreff“, Breitenbach

Anwesend: 98 Mitglieder laut Präsenzlisten. *Entschuldigt:* Bosshard Lukas, Braun Thomas, Broch Philippe, Brodmann Robert, Burgener Edwin, Cueni Roman und Barbara, Dolium Rosan und Renate, Fam. Christ Martin, Fuchs Alfred, Gassmann Regina, Göller Florian, Gschwind Andreas, Halbeisen Christoph, Handschin Christoph, Häner Heidi, Hänggi Rahel, Hess René und Therese, Hügli Thomas, Imark Patric und Eva, Imhof Peter, Imhof August, Imhof Regula, Iselin Dieter, Jermann Simon, Jung Andrea, Klingler Peter, Knobel Priska, Knobel Marie-Luce, Küttel Leon, Kurth Reto, Lüthi Dieter, Mani Ernst, Mariaux Freddy, Neth Martin und Caroline, Oberson Gilbert und Silvia, Pfenninger Fritz, Richterich Hanspeter und Magda, Rost Bernd, Rüegg Robert, Scheidegger Daniel, Schläpfer Andrea, Schmid Erich, Schmidlin Daniel, Schmidlin Roland, Schmidlin Ueli, Schwager Oswald und Ruth, Sommer Stefan, Stalder René, Strohmeier Andrea, Tissot Georg, Tschäni Käthi, Weber Adrian, Zeller Urs, Zürcher Fredi, Zurflüh René.

Traktanden

- | | |
|--|---|
| 1. Begrüssung | 8. SAC-Jugend |
| 2. Wahl der Stimmzähler | 9. Ehrungen |
| 3. Protokoll der 30. Generalversammlung
vom 20. Januar 2012 | 10. Budget 2013 |
| 4. Jahresberichte | 11. Mitgliederbeitrag 2014 |
| 5. Kassa- und Revisorenbericht 2012 | 12. Wahlen (Gesamterneuerungswahlen) |
| 6. Entlastung des Vorstandes | 13. Touren- und
Veranstaltungsprogramm |
| 7. Mutationen | 14. Verschiedenes |

1. Begrüssung

Kurt Häner eröffnet die 31. Generalversammlung um 20.05 Uhr und begrüsst alle Anwesenden herzlich. Zum 9. Mal sind wir im Restaurant Grientreff. Herzlichen Dank für den Einsatz an Frau Hannelore Kamber, Leiterin des Betriebes und an Daniel Weber.

Leider mussten wir im vergangenen Vereinsjahr wiederum Meldungen von Todesfällen entgegennehmen: Erbsmehl Daniel aus Widau und Scheidegger Dorli aus Basel. Kurt Häner bittet alle Anwesenden aufzustehen und den Kameraden zu gedenken.

Auch in diesem Jahr ist es und dank Erwin unserem Tourenchef gelungen wieder etwas musikalische Unterhaltung zu organisieren. Es handelt sich dabei um eine Mischung aus den uns bestens bekannten „Silberdischtle“ und den „Häxeschuss“. Sie haben sich deshalb kurz Trio Häxedistle genannt. Sie eröffnen die GV mit einem Musikstück.

Damit kommen wir nun zum offiziellen Teil der GV.

Die Traktandenliste wurde mit den Clubnachrichten 1-2013 versandt und liegt auf den Tischen. Es sind keine Änderungsanträge eingegangen.

Herzlich willkommen sind unsere anwesenden Ehrenmitglieder Paul Aeschi, Michel Chavanne, Marcel Metzger, Othmar Thüring und Markus Vogt sowie das älteste heute anwesende Mitglied, Niklaus Lack. Ebenfalls ein spezieller Willkommensgruss geht an die Gäste der Nachbarsektionen:

Sektion Basel: Peter Leupin, Präsident und Meinrad Hänggi, Tourenchef Sommer

Sektion Angenstein: Gilbert Mürger, Präsident und Toni Schlumpf, Kassier

Sektion Baselland: Bernhard Meier, Präsident

Sektion Raimeux: Renée Studer, Präsidentin und Alice Andres.

Entschuldigt haben sich Peter Mäder, Geschäftsführer, Zentralvorstand sowie Pierre-Alain Brosy, Präsident Sektion Delémont.

Und wenn's emoole neetig wär...



 **Neth AG**
Sanitär

Auf dem Wolf 21 Basel Tel. 061 313 10 10



J E K E R O

BÄCKEREI SHOP BISTRO

4208 NUNNINGEN TEL. 061 791 14 30

FAX 061 791 14 31

BÄCKEREI & SHOP

4227 BÜSSERACH TEL. 061 781 13 09

FAX 061 781 38 65

2. Wahl der Stimmenzähler

Paul Aeschi, Heiri Ming und Fritz Moser werden vorgeschlagen und von den Anwesenden einstimmig gewählt.

3. Protokoll der GV vom 20. Januar 2012

Das Protokoll der 30. Generalversammlung vom 20. Januar 2012 wurde in den Clubnachrichten Nr. 02/2012 veröffentlicht. Die Anwesenden genehmigen mit Handerheben das Protokoll. Herzlichen Dank an die Protokollführerin Lisa Häner.

4. Jahresberichte

Die Jahresberichte wurden in den Clubnachrichten Nr. 1/2013 veröffentlicht. Alle Berichte wurden einstimmig und mit Applaus genehmigt. Ein herzliches Dankeschön für die wichtige und grossartige Arbeit des Tourenchefs, des Seniorenchefs, des JO-Leiters und des Präsidenten der Kletterhallenkommission. Dieser Dank gilt auch für die restlichen Vorstandsmitglieder und für die von ihnen erbrachte Arbeit.

5. Kassa- und Revisorenbericht

Erich Müller zeigt uns zuerst die Clubrechnung und anschliessend die Vermögensrechnung. Die Rechnung schliesst mit einem Gewinn von CHF 2'737.90 ab. Dann folgt die Präsentation der Kletterhallenrechnung und Vermögensrechnung. Die Rechnung schliesst mit einem Gewinn von CHF 12'217.80 ab und dies trotz einem erneuten Abschreibungsbetrag von CHF 25'000.00 und einer Rückzahlung von CHF 10'000.00 des Darlehens SAC Baselland. Das Ziel einer Hypothekarbelastung von den ursprünglich bewilligten CHF 200'000.00 wird per 31.1.2013 ebenfalls erreicht. Spezielle Anmerkung von Erich: Dank der damaligen Visionäre haben wir nun eine gut funktionierende eigene Kletterhalle. Diese Aussage wird durch einen kurzen Rückblick auf die letzten fünf Jahre von Kurt mit den folgenden Daten erläutert:

Wir haben eine stabile Einnahmenseite. Der Trend, dass mehr Einzeleintritte verkauft werden als Abonnemente setzt sich fort. Eine Reduktion des Fremdkapitales erfolgte durch die Amortisation der Hypothek um CHF 85'600.00 und einer Rückzahlung des Darlehens von CHF 10'000.00. Das ist eine stolze Summe von fast CHF 100'000.00. Auch sind Abschreibungen von CHF 75'000.00 vorgenommen worden. Damit schaffen wir eine gesunde Basis zum Erhalt der Kletterhallen-Infrastruktur. Wir haben eine rentable Investition getätigt!

Unsere Revisoren Hans Tschäni und Michel Chavanne haben die Buchführung am 18. Januar 2013 geprüft und empfehlen diese zu genehmigen. Die anwesenden Mitglieder genehmigen diese einstimmig und mit grossem Applaus für den Kassier und die Revisoren. Sie bedanken sich für das entgegengebrachte Vertrauen. Erich bedankt sich speziell bei Ivan, JO-Leiter, für die gute und sparsame Bewirtschaftung des JO-Guthabens.

Kurt dankt unserem Finanzchef Erich für seine hervorragende Arbeit. Ebenfalls ein Dankeschön an die Revisoren Michel Chavanne und Hans Tschäni.

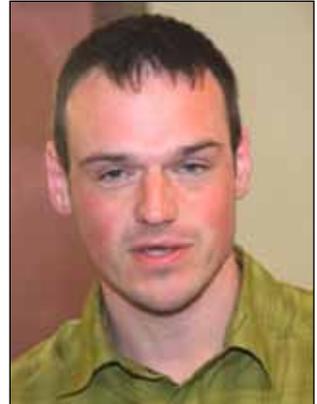
6. Entlastung des Vorstandes

Die Anwesenden entlasten den Vorstand einstimmig. Herzlichen Dank für das Vertrauen.

7. Mutationen

Im 2012 wurden 3 Personen unserer Sektion 22 Jahre alt und treten somit von der JO zu den Aktiven über. Leider mussten sich alle Übertretenden für die GV entschuldigen. Sie werden trotzdem alle herzlich willkommen geheissen. Im Jahr 2012 ist die Mitgliederzahl einigermaßen stabil geblieben, meint Bruno Christ. Am 1.1.2012 waren es 547 Mitglieder und am 31.12.2012 haben wir einen aktuellen Stand von 548 Mitgliedern.

Heute Abend können wir drei Neumitglieder begrüssen und zwar: Philipp Hügli, Mirko Storm und Dieter Welchlin (*Fotos auf Seite 31*). Wir wünschen Ihnen viel Freude in unserem Club und schöne sowie unfallfreie Tourenerlebnisse. Wiederum interessant waren die verschiedenen Statistiken von Bruno über die Entwicklung / Veränderung des Mitgliederbestandes.



Als neue Clubmitglieder begrüßen wir: Philip Hügli, Dieter Welchlin und Mirko Storm (von links).

Wie man sieht hat sich das Wachstum unserer Sektion wieder eingependelt. Der markante Sprung ist eindeutig der Kletterhalle zuzuordnen, welche im April 2008 eröffnet wurde. Sie hat uns rund 10% neue Mitglieder gebracht.

8. SAC Jugend

Ivan Saner bedankt sich ganz herzlich bei seinen Helfern. Speziell zu erwähnen sind Paul Stöckli, Mirko Storm (Neumitglied), Alexander Bader und Rahel Hänggi. Herzliche Gratulation an die neuen J+S Bergsteiger Ausgebildeten Pascal Saner, Celine Allemann und Paul Stöckli.

Ivan meint mit einem Schmunzeln, dass das Jahr 2013 weniger sparsam wird, denn es benötigt sicher neue Seile. Es folgen einige Bilder aus dem Hochtourenlager 2012. Mit einem kräftigen Applaus wird dieser Beitrag verdankt.

9. Ehrungen

Folgende Mitglieder wurden geehrt, umrahmt von einem Musikstück von der „Häxedischtle“.

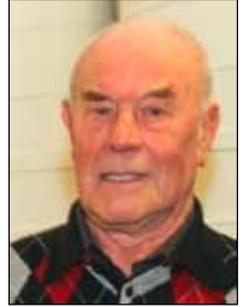
60 Jahre Mitgliedschaft: Lack Niklaus (links unten). 50 Jahre Mitgliedschaft: Herrli Hansjörg, (mitte unten) und Schmidlin Fridolin (rechts unten). Entschuldigt: Schmid Erich, Zurflüh René.





40 Jahre Mitgliedschaft: Brun-Morand Philippe (oben links), Portner Markus (oben mitte) und Riechsteiner Hans (oben rechts). Entschuldigt: Broch Philippe, Hügli Thomas, Mariaux Freddy, Stalder René. 25 Jahre Mitgliedschaft: Burkhalter André, Dobler Kurt, Grolimund Georg, Henneberger Erich (Fotos unten von links nach rechts). Entschuldigt: Handschin Christoph, Hess René, Hess Therese, Oberson Silvia, Oberson Gilbert, Rost Bernd, Schmidlin Daniel.

Stossen wir gemeinsam an und weiterhin alles Gute und viele schöne Touren in unserem Club oder privat, meint Kurt zu den anwesenden Jubilaren.



10. Budget 2013

Unser „Finanzchef“ Erich Müller erklärt das Budget für das laufende Jahr. Das Club Budget und das Kletterhallen Budget ist ausgeglichen. Die Anwesenden bewilligen die beiden Budgets einstimmig.

11. Mitgliederbeitrag 2014

Bruno informiert über den aktuellen Mitgliederbeitrag sämtlicher Kategorien. Die unveränderten Beiträge werden von den Anwesenden einstimmig bestätigt.

12. Wahlen (Gesamterneuerungswahlen)

Bruno Christ hat sich entschieden nach 16 Jahren Vorstandsarbeit seine Aufgaben zur Verfügung zu stellen. Er hat auf diese GV hin demissioniert. Er hat auf diese GV demissioniert. Kurt verabschiedet Bruno und dankt ihm ganz herzlich im Namen des Vorstandes und der Sektion für die geleisteten Arbeiten. Bruno erhält das Buch Schweiz Alpin, Wein und einen Gutschein für eine Übernachtung mit Vollpension für zwei Personen in der Monte Rosa Hütte.



**PRÜFUNG
TREUHAND
BERATUNG**

BDO AG

Baselstrasse 160

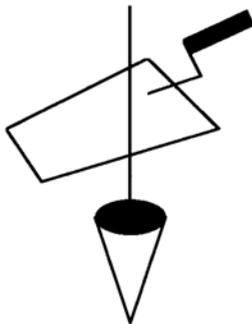
4242 Laufen

Tel. 061 766 90 60

www.bdo.ch

BDO

Otto Kohler AG



Hoch- und Tiefbau

Neubau

061 771 07 56

4254 Liesberg Dorf

Umbau

Traxarbeiten

Hausplätze

Teerbeläge

Baggerarbeiten

Neu wird Lisa Häner die Mitgliederverwaltung übernehmen. Als Ersatz für Lisa konnten wir Heidi Häner aus Laufen gewinnen (*Foto rechts*). Sie hat bereits seit Mitte 2012 aktiv an den Vorstandssitzungen teilgenommen und mitgearbeitet. Im Auftrag des Vorstandes schlägt Kurt Heidi Häner als neues Vorstandsmitglied vor. Heidi Häner wird einstimmig gewählt.

Markus Vogt wird für die Durchführung der doch etwas trockenen Gesamterneuerungswahlen mit kräftigem Applaus bestätigt:



Vorstand	Präsident	Kurt Häner
	Medien	Reiner Lenk
	Finanzen	Erich Müller
	Mitgliederdienst	Lisa Häner
	Sekretariat	Heidi Häner (neu)
	Anlässe	Daniel Weber
	Kletterhalle	Pascal Saner
	Touren	Erwin Lack
	Jugend	Ivan Saner
	Senioren	Walter Meyer
Betriebskommission Kletterhalle	Präsident / Marketing	Pascal Saner
	Vizepräsident / Internet	Etienne Berner
	Sekretariat / Eintritte	Karin Schwerzmann (neu)
	Finanzen	Erich Müller
	Kurse und Events	Priska Knobel
	Routen	<i>vakant</i>
Tourenkommission	Unterhalt	Heiri Ming
	Tourenchef	Erwin Lack
	Mitglieder	Kurt Häner, Rolf Zimmerli, Tobias Erzberger, Ivan Saner, Alois Amstalden, Roger Dolder, Walter Meyer, Urs Stegmüller
Clubnachrichten-Kommission	Vorsitz	Reiner Lenk
	Mitglieder	Luzia Kottmann, Erich Müller
Hüttenkommission	Vorsitz	Hans Frey
	Mitglieder	Roland Schmidlin, Peter Imhof
Rechnungsprüfungskommission		Hans Tschäni, Michel Chavanne
Naturschutzkommission / Umweltbeauftragter		Koni Kottmann
Kulturbeauftragter		Peter Imhof
IG Klettern Vertreterin		Myrtha Trummer
Webmaster		Paul Stöckli
J+S Coach		Paul Stöckli
Inserate Aquisition		Erich Müller
Familienbergsteigen		vakant
Barryvox, Lawinenschaufel		Luzia Kottmann
Archiv		Walter Meyer

Der Vorstand sowie alle neuen und bisherigen Kommissionsmitglieder und der Kulturbeauftragte werden einstimmig und ohne Enthaltungen für zwei weitere Jahre gewählt.

Das Gute liegt so nah.

www.valiant.ch

Valiant Bank AG
Röschenzstrasse 12
4242 Laufen
Telefon 061 765 53 33

VALIANT

13. Touren- und Veranstaltungsprogramm

Erwin erklärt die Eckpunkte zum Tourenprogramm 2013. Es ist wiederum ein gutes Programm mit vielen schönen Anlässen zustande gekommen. Es sind im Moment 17 aktive Tourenleiter bei den Aktiven, 12 bei der JO und 14 bei den Senioren. Herzlichen Dank an alle Tourenleiter/innen ohne die wäre das gar nicht möglich. Ein spezieller Dank geht an unseren J + S Experten Roger Dolder, einerseits von Erwin und andererseits vom Sportamt BL.

Walter Meyer, Seniorenchef, freut sich auf das neue Tourenjahr und meint, dass wiederum schöne Wanderungen im separaten Programm angeboten werden. Er dankt allen Wanderleitern/innen für den geleisteten Einsatz.

Beide Jahresprogramme werden ohne Gegenstimme und mit viel Applaus genehmigt.

Der Präsident dankt den Tourenchefs, den Mitgliedern der Tourenkommission und den vielen Tourenleitern ganz herzlich für die verantwortungsvolle Arbeit, die sie für uns durch das ganze Jahr erbringen.

14. Verschiedenes

Jubiläumsgeschenk Thermosflasche: Die Flasche kann auch heute wieder bezogen werden, für diejenigen die sie noch nicht abgeholt haben und zwar bei Bruno Christ oder Lisa Häner.

Renée Studer dankt für die Einladung und hält einen kurzen Rückblick auf das letzte Jahr. Ihr Beitrag wird mit grossem Applaus verdankt.

«Marathon Climb» mit Frühlings-Sektionsversammlung und Abendunterhaltung: öffentlicher Anlass am 4.5.2013 zu den Jubiläen 5 Jahre Kletterhalle (April 2008) und 150 Jahre SAC.

Erich Müller dankt dem Präsidenten für seinen Einsatz für unsere Sektion.

Die nächste Generalversammlung findet am **28. Februar 2014** statt.

Der offizielle Teil der Versammlung ist somit um 22.20 Uhr beendet.

Nunningen, 1. März 2013

Der Präsident: *Kurt Häner*

Die Sekretärin: *Lisa Häner*



Fotos: Reiner Lenk





Ihr Partner in der Region

**Aeschi
Haustechnik**

Sanitär / Heizung / Spenglerei

Baselstrasse 160, 4242 Laufen, Tel. 061 761 63 43, E-Mail: aeschi-haustechnik@bluewin.ch

Heizungen

Kesselauswechslungen – Neuanlagen

Alternativ-Energieanlagen – Solaranlagen

Sanitäre Installationen

Installationsarbeiten in Neu- und Umbauten

Badezimmer-Sanierungen aus einer Hand

Reparaturarbeiten – Waschmaschinen

Spenglerei

Bauspengler- und Blitzschutzarbeiten

Flachdächer, Sanierungen

Michel Chavanne

Steuerberatung und Treuhand AG

Revisions AG

Immobilien Bewirtschaftungs AG

Löwenplatz 5 · CH-4222 Zwingen

Telefon +41 61 765 84 00 · Fax +41 61 765 84 04

treuhand@mchavanne.ch · www.mchavanne.ch

Mitgliederbewegung

Neuaufnahmen an der Generalversammlung 2013

Hügli	Philippe	Hohle Gasse 23	4225 Brislach	25.07.1973
Welchlin	Dieter	Ahornstr. 5	4106 Therwil	08.05.1952
Storm	Mirko	Weidengasse 27	4052 Basel	23.05.1984

Bewerbungen um Mitgliedschaft zur SAC-Sektion Hohe Winde

Christ	Adrian	Büsserachstrasse 12	4228 Erschwil	22.05.2008
Christ	Alexandra	Büsserachstrasse 12	4228 Erschwil	10.01.1974
Christ	Florian	Büsserachstrasse 12	4228 Erschwil	19.05.2003
Christ	Jonas	Büsserachstrasse 12	4228 Erschwil	06.05.2005
Christ	Martin	Büsserachstrasse 12	4228 Erschwil	06.04.1972
Jorai	Rolf	Im Tschambol 6	4242 Laufen	07.05.1969
Borer	Yvonne	Im Tschambol 6	4242 Laufen	20.06.1969
Jorai	Sabrina	Im Tschambol 6	4242 Laufen	02.07.2002
Hauenstein	Maja	Bromberg 42	4242 Laufen	06.07.1963
Scheidegger	Daniel	Känelmattweg 30a	4106 Therwil	02.03.1974
Schmutz	Heidi	Hechtliacker 33	4053 Basel	04.01.1963

Verstorben

Dora Scheidegger, Basel, am 16. Januar 2013, im Alter von 87 Jahren; 45 Jahre im SAC

Rudolf Hänggi, Nunningen, im Februar 2013, im Alter von 86 Jahren; 42 Jahre im SAC

Werner Baltisberger, Breitenbach, am 20. Februar 2013, im Alter von 88 Jahren; 53 Jahre im SAC

Geburtstage

Mehr als	Karrer	Otto	105	Pumpwerkstrasse 3	4142 Münchenstein	04.11.1908
80 Jahre	Eiselin	Ugo	93	Hinterfeldstrasse 26	4242 Laufen	26.03.1920
	Neuschwander	Walter	92	Hauptstrasse 11	4252 Bärschwil	06.08.1921
	Fuchs	Alfred	90	Kreuzackerstrasse 7	4226 Breitenbach	25.08.1923
	Steiner	Alfred	89	Unterdorf 5	4254 Liesberg Dorf	05.10.1924
	Wyss	Ernst	89	Neumattstrasse 15	4226 Breitenbach	14.06.1924
	Borer	Martin	87	Grien 34	4227 Büsserach	15.07.1926
	Emminger	Kurt	87	Tramweg 4	4147 Aesch BL	04.07.1926
	Lack	Niklaus	87	Leimweg 1	4226 Breitenbach	06.12.1926
	Steiner	Dieter	87	Breitenbachstr. 21	4227 Büsserach	19.09.1926
	Scheidegger	Hans	86	Im Fink 5	4242 Laufen	25.09.1927
	Bieli	Emil	85	Sunneshyn 201	4229 Beinwil SO	27.09.1928
	Brodmann	Peter	84	Unterhollstrasse 3	4107 Ettingen	07.07.1928
	Meier	Walter	84	Grossgarten 2	4222 Zwingen	02.03.1928
	Müller	René	84	Schützenweg 28	4242 Laufen	30.06.1928
	Buschor	Otto	84	Dürrenbodenweg 29	4242 Laufen	06.03.1929
	Berhart	Werner	83	In den Hagenbuchen 2	4144 Arlesheim	27.12.1930
	Richterich	Hanspeter	83	Postfach	4242 Laufen	08.07.1930
	Steiner	Adolf	83	Wuhrbaergli 1	4253 Liesberg	04.10.1930
	Wiggli	Hugo	83	Hauptstrasse 84	4204 Himmelried	16.11.1930
	Bloch	René	82	Steinackerstr. 5	4147 Aesch	15.12.1931
	Hell	Peter	82	Postfach	4242 Laufen	14.10.1931
	Borer	Friedrich	82	Mittelstrasse 9	4227 Büsserach	20.09.1931
	Imhof	Benno	82	Langhagweg 39	4242 Laufen	15.01.1931
	Hubschmid	Ernst	82	Claragraben 8	4058 Basel BS	22.03.1931
	Hänggi	Urs	81	Kirchmatt 8	4208 Nunningen	09.12.1932
	Heizmann	Fridolin	81	Im Haengler 7	4226 Breitenbach	15.03.1932
	Kübli	Arnold	81	Nullenweg 30	4144 Arlesheim	06.10.1932
	Schumacher	Reinhold	81	Grienweg 7	4242 Laufen	13.07.1932
	Zingg	Heidi	81	Sonnenbergstrasse 13/4	4127 Birsfelden	04.02.1932
80 Jahre	Borer	Hansruedi		Paradies 6	4115 Mariastein	20.10.1933
	Burgener	Edwin		Karhollenweg 4	4226 Breitenbach	05.04.1933
	Kohler	Martin		Schulgartenweg 7a	4226 Breitenbach	15.12.1933

80 Jahre (Forts.)	Schmidlin	Walter	Dorfstrasse 59	4243 Dittingen	01.05.1933
	Steg	Otto	Selmattweg 33	4246 Wahlen b. Laufen	06.12.1933
75 Jahre	Grolimund	Hugo	Passwangstrasse 224	4229 Beinwil SO	04.12.1938
	Hess	Rene	Niedere Höheweg 6	4242 Laufen	24.07.1938
	Hügli	Georges	Lüttenweg 49	4225 Brislach	08.03.1938
	Meyer	Fritz	Hauptstrasse 16	4242 Laufen	30.11.1938
	Obholzer	Franz	Lämmli mattstrasse 100	4232 Fehren	26.01.1938
	Schmid	Erich	Langgasse 3	4652 Winznau	01.07.1938
	Schmidlin	Roland	Hollenweg 4	4243 Dittingen	22.10.1938
70 Jahre	Berger	Alban	Hollenweg 23	4243 Dittingen	12.11.1943
	Doppler	Viktoria	Herzentstr. 36	4143 Dornach	19.08.1943
	Hollenstein	Anton	Mattenweg 2	4303 Kaiseraugst	23.01.1943
	Imhof	Bruno	Obere Hoehe 5	4242 Laufen	13.03.1943
	Mariaux	Freddy	CP34	1299 Crans-près-Céligny	22.09.1943
	Marquis	Josef	Rittenbergweg 11	4223 Blauen	13.03.1943
	Müller	Willy	Im Katzenwadel 46	4102 Binningen	10.11.1943
	Rüegg	Robert	Gehrenweg 15	4226 Breitenbach	05.03.1943
	Stäubli	Louis	Aufgendsweg 11	4455 Zunzgen	13.02.1943
	65 Jahre	Blattmann	Antoinette	Gruthweg 55	4142 Münchenstein
Bucher		Fredy	Steigenweg 3	4223 Blauen	12.08.1948
Chavanne		Michel	Ischlagweg 251	4204 Himmelried	27.11.1948
Dobler		Kurt	Am Brunnen 9	5332 Rekingen AG	14.04.1948
Halbeisen		Konrad	Laufenstrasse 75	4246 Wahlen	15.01.1948
Hänggi		Hugo	Eulenweg 3	4244 Röschenz	30.11.1948
Lack		Niklaus	Unt. Lebernweg 20	4208 Nunningen	28.05.1948
Lutz		Oswald	Hinter den Gaerten 1	4225 Brislach	18.02.1948
Matter		Werner	Schweizerhausstrasse 1	6390 Englberg	15.05.1948
Trottmann		Lorenz	Holienstrasse 211	4247 Grindel	02.02.1948
Weber		Therese	Winterthurerstrasse 56	8006 Zürich	06.01.1948

Aus- und Übertritte im Jahre 2012 aus der SAC-Sektion Hohe Winde

Borer	Hansruedi	Paradies 6	4115	Mariastein	20.10.1933
Croll	Simon	Rampenweg 7	4242	Laufen	07.05.1988
Dolder	Kurt	Baselstrasse 17	4243	Dittingen	06.07.1936
Erbsmehl	Daniel	Rheinstrasse 49b	9443	Widnau	11.05.1958
Fink von Heeren	Isi	Steinbühlallee 31	4054	Basel	11.07.1954
Frei	Matthias	Pischastrasse 2	7260	Davos Dorf	20.02.1968
Frey	Petra	Eduard Huberstr. 14	6022	Grosswangen	01.04.1968
Gerster	Thomas	Burgunderstrasse 13	4051	Basel	19.04.1934
Haberthür	Nicolas	Oberer Mettenbühlweg 3	4226	Breitenbach	12.02.1987
Höck	Kerstin	Baselstrasse 128	4242	Laufen	16.06.1977
Laube	Patrik	Baselstrasse 128	4242	Laufen	17.12.1977
Leutwyler	Carola	Birsackerweg 8	4203	Grellingen	19.01.1993
Marauscheck	Heinz	Bollbodenstrasse 12	4206	Seewen SO	25.10.1939
Margadant	Karin	Restaurant Bergmatten	4114	Hofstetten SO	29.11.1966
Maurer	Beni	Spitalstrasse 39	4226	Breitenbach	10.05.1954
Maurer	Vincent	Spitalstrasse 39	4226	Breitenbach	18.10.1988
Meier	Martin U.	Im Hängler 2	4226	Breitenbach	02.09.1942
Mitterer	Tom	Reinacherstr. 28	4147	Aesch	26.02.1992
Mitterer	Katalina	Gartenstr. 1	4107	Ettingen	13.03.1990
Mitterer-Saner	Stephan	Reinacherstr. 28	4147	Aesch	24.12.1964
Mitterer-Saner	Denise	Reinacherstr. 28	4147	Aesch	23.05.1967
Petrovic	Goran	Norimatt 1	4242	Laufen	25.12.1974
Rudin	Heinz	BKW -Strasse 3	4242	Laufen	06.05.1959
Schertenleib	Rolf	Herrenweg 14	4133	Pratteln	05.10.1956
Schneider	Silvia	Hübelweg 7	4224	Nenzlingen	01.04.1979
Sutter	Steffi	Schlossgasse 11	4057	Basel	31.08.1980
Vögtli-Buess	Christine	Liestalerstrasse 4	4133	Pratteln	15.02.1947
von Heeren	Franz	Steinbühlallee 31	4054	Basel	17.04.1960
von Heeren	Jan	Steinbühlallee 31	4054	Basel	19.12.1996

Unsere Jubilare

60 Jahre / 1953	Lack	Niklaus	Leimweg 1	4226 Breitenbach	06.12.1926
50 Jahre Mitglied im SAC	Herrli	Hansjörg	Austrasse 55a	4144 Arlesheim BL	28.11.1940
	Schmid	Erich	Langgasse 3	4652 Winznau	01.07.1938
Eintrittsjahr 1963	Schmidlin	Fridolin	Hauptstrasse 49	4243 Dittingen	09.10.1940
	Zurflüh	René	Dachslenbergstr. 54	8180 Bülach	24.06.1939
40 Jahre Mitglied im SAC	Broch	Philippe	Ramsteinerweg 7	4222 Zwingen	20.12.1950
	Brun-Morand	Philippe	Degenmattstr. 46	4421 St. Pantaleon	17.01.1950
Eintrittsjahr 1973	Hügli	Thomas	Austrasse 31	4144 Ariesheim	23.10.1950
	Mariaux	Freddy	CP 34	1299 Crans-près-Céligny	22.09.1943
	Portner	Markus	In Lampitzaeckern 47	8305 Dietlikon	06.12.1950
	Riechsteiner	Hans	Hoelzlistrasse 35	4710 Balsthal	10.03.1945
	Stalder	René	Ergolzstrasse 94	4414 Füllinsdorf	01.03.1941
25 Jahre Mitglied im SAC	Burkhalter	André	Riedholzweg 27 C	3147 Mittelhäusern	28.09.1965
	Dobler	Kurt	Am Brunnen 9	5332 Rekingen AG	14.04.1948
Eintrittsjahr 1988	Grolimund	Georg	Schmelzistrasse 49	4228 Erschwil	14.08.1963
	Handschin	Christoph	Schloss-Strasse 18	4147 Aesch BL	25.07.1966
	Henneberger	Erich	Gründlirainstrasse 19	4242 Laufen	03.11.1934
	Hess	René	Niedere Höheweg 6	4242 Laufen	24.07.1938
	Hess	Therese	Niedere Höheweg 6	4242 Laufen	10.02.1940
	Oberson	Silvia	Kastelhöhe 346	4204 Himmelried	17.03.1955
	Oberson	Gilbert	Kastelhöhe 346	4204 Himmelried	27.05.1952
	Rost	Bernd	Karlsruher Strasse 38	D-79108 Freiburg	20.09.1941
	Schmidlin	Daniel	Alte Strasse 6	4243 Dittingen	25.04.1967
Unsere Ehrenmitglieder	Aeschi	Paul	Hauptstrasse 28	4242 Laufen	11.09.1947
	Chavanne	Michel	Schlagweg 251	4204 Himmelried	27.11.1948
	Metzger	Marcel	Delsbergerstrasse 200	4242 Laufen	12.09.1937
	Richterich	Hanspeter	Postfach	4242 Laufen	08.07.1930
	Thüring	Othmar	Hofstettenstrasse 12	4107 Ettingen	18.08.1934
	Vogt	Markus	Bühlweg 2	4225 Brislach	22.08.1954

Hüttenwartliste «Cabane de Raimeux» April bis Juli 2013

6-7 April 2013	-	4-5 Mai 2013	Daniel Milani
13-14 April 2013	Bernadette Ackermann	9-12 Mai 2013	John Aschwanden
20-21 April 2013	Fam. Aline & Gérald Monin	18-20 Mai 2013	S. Charmillot & Noah Borer
27-28 April 2013	Chiara Fiori & Thierry Kottelat	25-26 Mai 2013	Fam. Fredy & Fran. Widmer
1.-2. Juni 2013	-	6-7 Juli 2013	Bernadette Ackermann
8-9 Juni 2013	Patricia & Willy Oppliger	13-14 Juli 2013	F. Kohler
15-16 Juni 2013	Hug & M + M M + F Cuttat	20-21 Juli 2013	Willy Oberli
22-23 Juni 2013	Sylv. Frund Gerber, Raym. Frund	27-28 Juli 2013	Fam. Dobler & Cuttat
29-30 Juni 2013	Gerold Studer (vollst. ALFA, NE)		

Siehe auch direkt unter: www.cas-delemont.ch «Raimeux Gardiennages»

Anmeldung oder Abmeldung für SAC-Touren und SAC-Kurse

Eine mündlich oder schriftlich erfolgte Anmeldung zu einer Tour, einer Tourenwoche oder einen Kurs ist verbindlich. Abmeldungen sind nur nach Rücksprache mit der Tourenleiterin/dem Tourenleiter, resp. dem/der Kursleiter/in möglich. Für Tourenwochen, Kurse, Touren mit Bergführern oder allgemein Anlässe mit finanzieller Verpflichtung kann der/die Touren-/Kursleiter/in bei Nichtteilnahme eine Entschädigung verlangen. Die ungefähren Gesamtkosten sollten vorher bekannt gegeben werden. Die Höhe des geschuldeten Betrages ist abhängig vom Zeitpunkt der Annullierung: ■ Abmeldung bis 30 Tage vor Beginn des Anlasses: Fr. 10.00; ■ Abmeldung 29-20 Tage vorher max. 20% des Preises; ■ Abmeldung 19-10 Tage vorher max. 30% des Preises; ■ Abmeldung 9-0 Tage vorher max. 50% des Preises.

Vorstand 2013 der SAC-Sektion Hohe Winde

Präsident	Kurt Häner	Vorenbrunnenweg 10, 4208 Nunningen Tel. 061 791 91 61 P, Mobil 079 646 23 17 E-Mail: kurt.haener@bluewin.ch
Vizepräsident+Redaktion Clubnachrichten / Medien / Internet	Reiner Lenk	Hauptstrasse 21a, 4148 Pfeffingen Tel. 061 751 21 46 P, Mobil 079 659 07 47 E-Mail: reiner.lenk@bluewin.ch
Anlässe	Daniel Weber	Fluhstrasse 12 b, 4244 Röschenz Tel. 061 761 84 44, Mobil 076 334 84 44 E-Mail: daniel@bsweberag.ch
Kassier	Erich Müller	Rebenweg 11, 4222 Zwingen Tel. 061 761 50 60 P, Tel. 061 273 30 88 G E-Mail: emzwingen@bluewin.ch
Sekretariat	Heidi Häner	Amthausgasse 4, 4242 Laufen Tel. G 061 687 20 28, Tel. P 061 761 14 43, Mobile 079 475 49 43 E-Mail: heidi.haener@gmx.ch
Mitgliederdienst	Lisa Häner	Vorenbrunnenweg 10, 4208 Nunningen Tel. 061 791 91 61 P, Mobil: 079 785 07 03 E-Mail: lisa.haener@bluewin.ch
Tourenchef	Erwin Lack	Sevenweg 2, 4450 Sissach Tel. 061 971 49 88 P; Mobil 079 769 89 79 E-Mail: elack@vtxmail.ch
Präsident Betriebskommission	Pascal Saner Kletterhalle Laufen	Hauptstrasse 69, 4232 Fehren, Tel. Mobil: 079 322 59 19 E-Mail: saner.pascal@gmail.com; pascal.saner@sid.bs.ch
SAC-Jugend	Ivan Saner	Gehrenweg 2A, 4227 Büsserach, Tel. Mobil 079 699 33 03 E-Mail: ivansaner@bluewin.ch
Senioren	Walter Meyer	Maiersackerweg 29, 4242 Laufen, Tel. 061 761 44 84 E-Mail: walter.meyer@bdo.ch

Weitere Adressen der SAC-Sektion Hohe Winde

Postadresse	SAC	Schweizer Alpen-Club, Sektion Hohe Winde Postfach 603, 4242 Laufen
Postadresse	Kletterhalle Laufen	Hauptstrasse 69, 4232 Fehren
Internet		www.sac-hohewinde.ch
J+S-Coach	Paul Stöckli	16, rue du moulin, F-68480 Wolschwiller Tel. 0033 389 07 31 64, Mobil 079 303 31 06 E-Mail: stoekli.paul@stopa.ch
Archiv	Allmendweg, 4242 Laufen (vis-à-vis Dr. Hollenstein/Dr. Wiederseiner)	
Archivschlüssel bei	Walter Meyer, Meiersackerweg 29, 4242 Laufen, Tel. 061 761 44 48	
Clublokal	Restaurant Rössli	«Ravindra Palace» Hauptstrasse 28, 4242 Laufen, Tel. 061 761 61 09
Clubnachrichten	Druck:	Bürgerspital Basel, Grafisches Zentrum Flughafenstrasse 235, CH-4025 Basel Tel. 061 326 73 11; Fax. 061 382 07 06, E-Mail: grafik@buespi.ch
	Inserate	Erich Müller (Adresse siehe oben)

Adressänderungen bitte schriftlich an: Lisa Häner, SAC Sektion Hohe Winde, Mitgliederdienst, Vorenbrunnenweg 10, 4208 Nunningen
lisa.haener@bluewin.ch oder www.sac-hohewinde.ch/mitgliedschaft/adressaenderung

Familienbergsteigen: beim Tourenchef Erwin Lack
Umweltbeauftragter: bei Anlässe Daniel Weber
Kulturbeauftragter: beim Tourenchef Erwin Lack
Hüttenkommission: beim Präsident Kurt Häner
Notruffunkgeräte bei Luzia Kottmann, Dürrenbodenweg 13, 4242 Laufen (nach tel. Vereinbarung 061 761 52 21)
IG Klettern: bei Myrtha Trummer, Oberdorfstrasse 43, 4244 Röschenz, Tel. 061 761 66 85

Termine für die Ausgaben 2013 der SAC-Clubnachrichten

Ausgabe Nr.	→ →	138-1-2013	139-2-2013	140-3-2013	141-4-2013
Redaktionsschluss:		26. November 2012	14. März 2013	27. Mai 2013	06. September 2013
Herstellung ab:		03. Dezember 2012	20. März 2013	03. Juni 2013	10. September 2013
Versand:		14. Dezember 2012	2. April 2013	10. Juni 2013	20. September 2013
Erscheinungsdatum:		28. Dezember 2012	9. April 2013	17. Juni 2013	27. September 2013



 Baloise Bank SoBa

www.baloise.ch

Die Versicherung,
die schon etwas tut,
bevor etwas passiert.

Wir machen Sie sicherer.

Agentur Unteres Baselbiet

Stephan Konrad, Versicherungsexperte
Holzgasse 20, 4225 Brislach
Tel. 058 285 51 17, Fax 058 285 57 40
Mobile 079 703 82 77
stephan.konrad@baloise.ch

 **Basler**
Versicherungen

37828

BLOCHOPTIC

Wenn Sie nicht nur Wert auf gutes **Sehen**,
sondern auch auf gutes **Aussehen** legen!

Brillen und Contactlinsen - Individuell wie Sie
mit ganz persönlichem Charakter und Ausdruckskraft!

4226 BREITENBACH | WYDEHOF | [INFO@ BLOCHOPTIC.CH](mailto:INFO@BLOCHOPTIC.CH)

TELEFON 061 781 31 31 | FAX 061 781 31 61



AUS DREIZEHN BODENSCHÄTZEN GEMACHT.



Die 13 Kräuter des Original Ricola Rezeptes gehören zum Besten, was die Natur zu bieten hat. Und jede einzelne Zutat wird genau dann geerntet, wenn sich in ihr die volle natürliche Kraft entfaltet hat. Das Aroma, die Farbe, die Heilstoffe – alles muss stimmen. Dass diese wertvollen Rohstoffe bei uns entsprechend sorgfältig gesammelt und verarbeitet werden, versteht sich von selbst. Für ein Original Kräuterzucker sind die Zutaten schliesslich Gold wert.

Ricola[®]

Von Natur aus gut.
www.ricola.com